

AMT UNTERSPREEWALD AMTSBLATT



MIT DEN GEMEINDEN BERSTELAND | DRAHNSDORF | KASEL-GOLZIG | KRAUSNICK-GROß WASSERBURG
RIETZNEUENDORF-STAAKOW | SCHLEPZIG | SCHÖNWALD | STEINREICH | UNTERSPREEWALD UND DIE STADT GOLßEN

JAHRGANG 3 | NUMMER 12 | GOLßEN, DEN 2. OKTOBER 2015

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Gemeinde Bersteland

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 31.08.2015 Seite 2

Gemeinde Kasel-Golzig

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 19.08.2015 Seite 2

Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 24.08.2015 Seite 3

Gemeinde Schlepzig

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 01.09.2015 Seite 3

Gemeinde Steinreich

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 20.08.2015 und 17.09.2015 Seite 4

Gemeinde Unterspreewald

- Gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 27.08.2015 Seite 5

Stadt Golßen

- Gefasste Beschlüsse des Hauptausschuss vom 01.09.2015 Seite 6

- 1. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Golßen Seite 6

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Landkreis Dahme-Spreewald

- Offenlegung von Überhaken Seite 7

Amt Unterspreewald

- Ausschreibung Wohnungen:

OT Schönwalde Seite 7

OT Waldow/Brand Seite 7

Gemeinde Steinreich Seite 7

Sprechzeiten des Amtes

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Freitag: kein Sprechtag

E-Mail: Info@unterspreewald.de, Internet: www.unterspreewald.de

Die genannte E-Mail-Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

**Die Schiedsstelle für alle amtsangehörigen
Gemeinden ist zu erreichen:**

über das Amt Unterspreewald

Hauptstraße 41 | 15938 Golßen | Telefon: 03 54 52-3 84 12

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bersteland

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 35-2015
 Tenor: Fertigstellungsbeschluss - Baumaßnahme: Ausbau Dorfstraße 69 - 72 im OT Niewitz

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 31-2015
 Tenor: 2. Änderung des städtebaulichen Vertrages zur Aufstellung des Bebauungsplans „Windpark Niewitz 3“ im OT Niewitz

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 22-2015
 Tenor: Abschluss eines Erschließungsvertrages (Eintragung einer Grunddienstbarkeit) zum Bauvorhaben: Errichtung von 3 Windenergieanlagen in der Gemarkung Niewitz - Windpark Duben-West

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 34-2015
 Tenor: Erlass einer Veränderungssperre gem. § 14 Baugesetzbuch zum B-Plan „Windkraftanlagen Rickshausen“

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 33-2015
 Tenor: Aufstellung eines Bebauungsplanes „Windkraftanlagen Rickshausen“

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 36-2015
 Tenor: Rücknahme der Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes - Gemarkung Niewitz, Flur 4, Flurstücke 113, 116

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 37-2015
 Tenor: Grundstückskauf - Gemarkung Niewitz, Flur 4, Flurstück 55 (Teilfläche)

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 6
 Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Gemeinde Kasel-Golzig

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.08.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 19-2015
 Tenor: Abschluss eines Erschließungsvertrages (Eintragung einer Grunddienstbarkeit) zum Bauvorhaben: Errichtung von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Schiebsdorf - Windpark Duben-West

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 10
 Ja: 8
 Nein: 1
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 20-2015
 Tenor: Stellungnahme im förmlichen Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald einschl. Begründung und Umweltbericht

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 10
 Ja: 9
 Nein: 1
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 21-2015
 Tenor: Abschließende Beteiligung der Gemeinde Kasel-Golzig an der Aufstellung des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraftnutzung“ im Amt Unterspreewald für die Gemeinden Kasel-Golzig, Steinreich, Drahnisdorf und die Stadt Golßen

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 11
 Davon anwesend: 10
 Ja: 9
 Nein: 1
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.08.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 32-2015

Tenor: Festlegung Höchstbetrag des Kassenkredites für die Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow 2015 und Folgejahre

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 29-2015

Tenor: Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 5 (1) der Verordnung über die einheitliche Durchführung von Raumordnungsverfahren im Gemeinsamen Planungsraum Berlin - Brandenburg (GROVerfV) zum Raumordnungsverfahren „Tropical Islands Resort“ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 30-2015

Tenor: Stellungnahme im förmlichen Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald einschl. Begründung und Umweltbericht

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 31-2015

Tenor: Abschließende Beteiligung der Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow an der Aufstellung des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraftnutzung“ im Amt Unterspreewald für die Gemeinden Kasel-Golzig, Steinreich, Drahnsdorf und die Stadt Golßen

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 33-2015

Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Wasserversorgung der Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow - Verlegung einer Trinkwasserleitung

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Gemeinde Schlepzig

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.09.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 24-2015

Tenor: Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 5 (1) der Verordnung über die einheitliche Durchführung von Raumordnungsverfahren im Gemeinsamen Planungsraum Berlin - Brandenburg (GROVerfV) zum Raumordnungsverfahren „Tropical Islands Resort“

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 5
 Davon anwesend: 4
 Ja: 3
 Nein: 1
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 25-2015

Tenor: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Nachträgliche Nutzungsänderung Wohnraum zu Büro und Nebengebäude zu Lager (Elektroinstallationsgewerbe) sowie Errichtung Garage als Gewerbeverweiterung, Gemarkung Schlepzig, Flur 3, Flurstück 89

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 5
 Davon anwesend: 4
 Ja: 3
 Nein: 1
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 26-2015

Tenor: Stellungnahme im förmlichen Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald einschl. Begründung und Umweltbericht

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 5
 Davon anwesend: 4
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 27-2015

Tenor: Abschließende Beteiligung der Gemeinde Schlepzig an der Aufstellung des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraftnutzung“ im Amt Unterspreewald für die Gemeinden Kasel-Golzig, Steinreich, Drahnsdorf und die Stadt Golßen

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 5
 Davon anwesend: 4
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 28-2015
Tenor: Zustimmung zur Nutzung des gemeindeeigenen Grundstücks der Gemarkung Schlepzig, Flur 2, Flurstück 138

Beschlusnummer: 25-2015
Tenor: Stellungnahme im förmlichen Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald einschl. Begründung und Umweltbericht

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 5
 Davon anwesend: 4
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 1

Beschlusnummer: 26-2015
Tenor: Abschließende Beteiligung der Gemeinde Steinreich an der Aufstellung des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraftnutzung“ im Amt Unterspreewald für die Gemeinden Kasel-Golzig, Steinreich, Drahnisdorf und die Stadt Golßen

Gemeinde Steinreich

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 20.08.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 28-2015
Tenor: Einsatz der Mittel der Einmalzahlung aus dem Vertrag zur Sicherung der Infrastruktur zur Kredittilgung

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 1

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 4
 Nein: 1
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 32-2015
Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Sanierung Kriegerdenkmal, Dorfstraße in 15938 Steinreich OT Sellendorf

Beschlusnummer: 29-2015
Tenor: Haushaltssicherungskonzeptes 2015 der Gemeinde Steinreich vom 21.05.2015 (Vorlagennummer 13-2015)

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 5
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 27-2015
Tenor: Abschluss des Landpachtvertrages Nr. 87-007/01 und Aufhebung des Landpachtvertrages Nr. 87-007/01

Beschlusnummer: 30-2015
Tenor: Verzicht auf die erneute Anhörung zum Haushaltssicherungskonzept 2015 der Gemeinde Steinreich

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 5
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 5
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.09.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 31-2015
Tenor: Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Steinreich

Beschlusnummer: 33-2015
Tenor: 1. Nachtrag zum Vertrag über Leitungsrechte vom 02.06./16.06.2015 - Nutzung von gemeindeeigenen Grundstücken

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 5
 Ja: 5
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Abstimmungs-
ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 35-2015
 Tenor: Zustimmung zum Vorhaben der Mitnetz Strom mbH: Verlegung von Mittelspannungskabel vom Umspannwerk in Uckro über Paserin, Zieckau, Krossen, Falkenhain bis nach Hohendorf

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 36-2015
 Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Sanierung und Umbau des Gutshauses Schenkendorf, Schenkendorf Nr. 3, 15938 Steinreich, OT Glienig, GT Schenkendorf - Maler- und Bodenlegerarbeiten

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 37-2015
 Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Sanierung und Umbau des Gutshauses Schenkendorf, Schenkendorf Nr. 3, 15938 Steinreich, OT Glienig, GT Schenkendorf - Trockenbauarbeiten

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 38-2015
 Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Sanierung und Umbau des Gutshauses Schenkendorf, Schenkendorf Nr. 3, 15938 Steinreich, OT Glienig, GT Schenkendorf - Heizung-, Lüftung-, Sanitärinstallation

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 39-2015
 Tenor: Auftragsvergabe Bauvorhaben: Sanierung und Umbau des Gutshauses Schenkendorf, Schenkendorf Nr. 3, 15938 Steinreich, OT Glienig, GT Schenkendorf - Fliesen- und Plattenlegearbeiten

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Gemeinde Unterspreewald

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.08.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 22-2015
 Tenor: Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 5 (1) der Verordnung über die einheitliche Durchführung von Raumordnungsverfahren im Gemeinsamen Planungsraum Berlin - Brandenburg (GROVerfV) zum Raumordnungsverfahren „Tropical Islands Resort“

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 5
 Nein: 3
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 23-2015
 Tenor: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Nutzungsänderung des ehem. therapeutischen Kinder- und Jugendzentrums der „Haasenburg“ zur Beherbergungsstätte mit Ferienhäusern und Gruppenunterkünften - 1. BA Nutzung von 18 Ferienhäusern und 1 Mehrzweckgebäude einschl. Rezeption, Gemarkung Neundorf/See, Flur 5, Flurstücke 10/2, 10/4 und 10/12

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 24-2015
 Tenor: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Errichtung eines Wasserwanderrastplatzes - zwei Bootsstege, Brückenüberfahrt, Vordach am Scheunengebäude und Anbau Sanitär- und Kochtrakt an Nebengebäude, Gemarkung Neu Lübbenau, Flur 6, Flurstück 51/2

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 26-2015
 Tenor: Durchführungsbeschluss der Baumaßnahme: Ersatzneubau Fußgängerbrücke Neundorf/See in Richtung Hohenbrück in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 27-2015
 Tenor: Durchführungsbeschluss der Baumaßnahme: Ausbau der Schulstraße einschl. Buswendeschleife im OT Neu Lübbenau

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 25-2015
 Tenor: Stellungnahme im förmlichen Beteiligungsverfahren zum 3. Entwurf des Sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Lausitz-Spreewald einschl. Begründung und Umweltbericht

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 28-2015
 Tenor: Abschließende Beteiligung der Gemeinde Unterspreewald an der Aufstellung des sachlichen und räumlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraftnutzung“ im Amt Unterspreewald für die Gemeinden Kasel-Golzig, Steinreich, Drahnsdorf und die Stadt Golßen

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 29-2015
 Tenor: Nachtragsvereinbarung zum Vertrag über den Betrieb, die Instandhaltung, die Erneuerung, die Änderung (Erweiterung und Reduzierung) der Straßenbeleuchtung (Straßenbeleuchtungsvertrag) in den OT Neu Lübbenau und OT Leibsch

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 0
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 31-2015
 Tenor: Zustimmung zur Nutzung des gemeindeeigenen Grundstücks der Gemarkung Neu Lübbenau, Flur 1, Flurstück 215/2

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Beschlusnummer: 30-2015
 Tenor: Ablehnung des Antrags auf Nutzung gemeindliches Wegegrundstück auf Wegfall der Kautions für Flurstück 32 der Flur 2 in der Gemarkung Leibsch (Änderungsantrag)

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 9
 Davon anwesend: 8
 Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

Stadt Golßen

Hiermit werden gem. § 39 Abs. 3 BbgKVerf nachfolgende Beschlüsse, welche in der Sitzung des Hauptausschusses vom 01.09.2015 gefasst wurden, in ortsüblicher Weise in ihrem wesentlichen Inhalt öffentlich bekannt gemacht:

Beschlusnummer: 97-2015
 Tenor: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. Baugesetzbuch (BauGB) zum Vorhaben: Anbringung eines Werbebanners auf dem Grundstück in der Gemarkung Golßen, Flur 5, Flurstück 731

Abstimmungs-
 ergebnis: Gesetzl. Anzahl der Mitglieder: 6
 Davon anwesend: 4
 Ja: 4
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Befangen: 0

1. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Golßen

Präambel

Aufgrund der §§ 3, 24, 28 Abs. 2 Nr. 9 und § 30 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 [Nr. 19] S. 286) in der jeweils geltenden Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen in ihrer Sitzung am 17.08.2015 folgende 1. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung beschlossen:

§ 1 Änderung

Die Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Golßen vom 15.12.2014 wird wie folgt geändert:
 Die Vorschrift des § 6 Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Bürgermeister wird in Absatz 2, Satz 1 wie folgt neu gefasst:
 (2) Dem Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters wird für die Dauer der Wahrnehmung der Funktion des ehrenamtlichen Bürgermeisters ein Betrag von 400,00 EUR gewährt, sofern die Vertretung länger als **zwei** Wochen andauert.

§ 2 Inkrafttreten

Die 1. Satzung zur Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Golßen tritt rückwirkend zum 01.05.2015 in Kraft.

Golßen, 21.08.2015

gez. Jens-Hermann Kleine
 Amtsdirektor

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Landkreis Dahme-Spreewald

Öffentliche Bekanntmachung

Offenlegung Auflösung von Überhaken

In den Katasterkarten **Groß Wasserburg Flur 1 bis 4, Krausnick Flur 1 sowie 3 bis 12 und Schlepzig Flur 1, 2, 9 und 12 bis 17** wurden die Flurstücke, welche über Gräben, Straßen und ähnliches mit Überhaken verbunden sind, in einzelne Flurstücke aufgelöst.

Diese Veränderung erfolgt von Amts wegen und kostenfrei, sie hat keine Auswirkung auf Ihr Eigentum. Sie dient der besseren Übersicht bzw. dem Nachweis der tatsächlichen Nutzung in der Örtlichkeit. Das Grundbuch wurde über diese Änderung informiert.

Da von dieser Änderung für Sie keine unmittelbare Rechtswirkung ausgeht, ist ein Widerspruch nicht möglich.

Wenn diese Fortführung Ihrer Auffassung nach, nicht den tatsächlichen Verhältnissen entspricht, teilen Sie mir dieses bitte mit. Soweit es mit den maßgeblichen Vorschriften des Liegenschaftskatasters im Einklang steht, werde ich die Nachweise entsprechend aktualisieren.

Gemäß § 17 Abs. 2 Satz 2 des Brandenburgischen Vermessungsgesetzes (BbgVermG) vom 27. Mai 2009 (GVBl. I 2009 S.166), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. April 2010 (GVBl. I 2010 Nr. 17) können umfangreiche Fortführungen des Liegenschaftskatasters den Eigentümern, Nutzungs- und Erbbauberechtigten durch Offenlegung bekannt gegeben werden.

Die Offenlegung erfolgt **vom 12.10.2015 bis 26.10.2015** beim Landkreis Dahme-Spreewald im **Kataster- und Vermessungsamt (Sitz: Kreisverwaltungsgebäude, Reutergasse 12 in 15907 Lübben).**

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr

Sollte ein Termin außerhalb der Öffnungszeiten erforderlich sein, ist eine telefonische Voranmeldung unter der Rufnummer 03546 202749 oder 202702 notwendig. Auskunft erteilen Fr. Schwabke, Frau Holz oder Fr. Schreiber

Die Aktenzeichen lauten: (Groß Wasserburg: 62-5.1-2155/15, Krausnick: 62-5.1-2156/15, Schlepzig: 62-5.1-2157/15)

Im Auftrag
gez. Schreiber

Amt Unterspreewald

-Öffentliche Ausschreibung-

Ortsteil Schönwalde

Die Gemeinde Schönwalde vermietet ab sofort im OT Schönwalde eine sanierte Ein-Raum-Wohnung.

Sie befindet sich im Obergeschoss des Gebäudes Hauptstr. 49 und hat eine Größe von 46,50 qm.

Die Wohnung besteht aus einem geräumigen Zimmer mit Kochecke (ohne Möbel) sowie einem Bad mit Dusche.

Die Kaltmiete beträgt 213,90 EUR.

Bei Abschluss des Mietvertrages ist eine Kautions von 428,00 EUR zu hinterlegen.

Ansprechpartner:

Amt Unterspreewald, Bauamt, Frau Paul

Nebenstelle Schönwalde, Hauptstr. 49, 15910 Schönwalde

Tel. 035474 20640,

bauamt@unterspreewald.de

-Öffentliche Ausschreibung-

Ortsteil Waldow

Die Gemeinde Schönwalde vermietet ab sofort zwei Wohnungen im OT Waldow.

Die Wohnungen befinden sich im Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses und wurden im Zeitraum 2014/2015 teilsaniert.

Küche und Bad sind mit Wand- und Fußbodenfliesen ausgestattet, in den Wohnräumen wurde Laminat verlegt.

Die 3-Raum-Wohnung hat eine Größe von 74,50 qm. Die monatliche Kaltmiete beträgt 298,00 EUR.

Die 1-Raum-Wohnung hat eine Größe von 39,16 qm. Die monatliche Kaltmiete beträgt 156,64 EUR.

Für beide Wohnungen ist bei Abschluss des Mietvertrages eine Kautions zu hinterlegen.

Ansprechpartner:

Amt Unterspreewald, Bauamt, Frau Paul

Nebenstelle Schönwalde, Hauptstr. 49, 15910 Schönwalde

Tel. 035474-20640,

bauamt@unterspreewald.de

Die Gemeinde Steinreich informiert

-Öffentliche Ausschreibung-

Die Gemeinde Steinreich vermietet ab sofort im OT Sellendorf, Dorfstraße 25 in 15938 Steinreich eine komplett neu sanierte Wohnung im Dachgeschoss.

Die Wohnung verfügt über 4 Zimmer inkl. Bad, Küche und Abstellkammer mit einer Gesamtwohnfläche von 100,75 qm.

Alle Zimmer sind vom Flur aus begehbar und somit auch WG geeignet.

Das Bad verfügt über eine Badewanne, Dusche, Waschtisch, Hänge-WC, Waschmaschinenanschluss und einem praktischen Handtuchheizkörper.

Der Fußboden und die Wände im Bad sowie der Fliesenspiegel in der Küche sind gefliest. Alle anderen Fußböden wurden mit einem hochwertigen und pflegeleichten PVC Fußbodenbelag gestaltet.

Die Wände sind mit weißer Raufasertapete versehen.

Die Warmmiete beträgt insgesamt 694,00 EUR monatlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, dem 7. November 2015

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 27. Oktober 2015

Für die Wohnung ist eine Kautionshöhe von 1.008,00 EUR in Form eines Sparbuches zu hinterlegen.

Ansprechpartner:

Amt Unterspreewald

Bauamt/Wohnungsverwaltung

Frau Waldschock

Hauptstraße 41, 15938 Golßen

Tel. 035452 384-28

bauamt@unterspreewald.de

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Nichtamtlicher Teil

*Das Amt gratuliert
recht herzlich allen Jubilaren*

Jubilare Bersteland

am 02.10.	Herrn Georg Simetz OT Niewitz	zum 87. Geburtstag
am 04.10.	Herrn Heinz Richter OT Niewitz	zum 74. Geburtstag
am 06.10.	Frau Helga Schulz OT Freiwalde	zum 78. Geburtstag
am 09.10.	Frau Evelyn Paschke OT Niewitz	zum 82. Geburtstag
am 11.10.	Herrn Wolfgang Rick OT Niewitz	zum 67. Geburtstag
am 18.10.	Frau Waltraud Streichan OT Niewitz	zum 74. Geburtstag
am 24.10.	Frau Ursula Genge OT Freiwalde	zum 84. Geburtstag
am 25.10.	Frau Ingrid Zepke OT Niewitz	zum 73. Geburtstag
am 26.10.	Frau Regina Walter OT Reichwalde	zum 81. Geburtstag
am 30.10.	Frau Ursula Enge OT Freiwalde	zum 78. Geburtstag
am 01.11.	Frau Ingrid Köhler OT Reichwalde	zum 70. Geburtstag
am 05.11.	Frau Bärbel Brademann OT Freiwalde	zum 75. Geburtstag

Jubilare Drahnsdorf

am 11.10.	Frau Margit Küttner OT Drahnsdorf	zum 81. Geburtstag
am 11.10.	Herrn Martin Valtink OT Falkenhain	zum 75. Geburtstag
am 15.10.	Frau Edith Göttel OT Drahnsdorf	zum 70. Geburtstag
am 15.10.	Herrn Günter Märkisch OT Falkenhain	zum 76. Geburtstag
am 16.10.	Frau Ilse Rau OT Falkenhain	zum 82. Geburtstag
am 20.10.	Herrn Heinz Strelzik OT Falkenhain	zum 87. Geburtstag
am 24.10.	Frau Annemarie Forberger GT Krossen	zum 78. Geburtstag
am 27.10.	Frau Nelly Büttner OT Drahnsdorf	zum 79. Geburtstag
am 30.10.	Herrn Detlef Herrmann OT Drahnsdorf	zum 69. Geburtstag

Jubilare Kasel-Golzig

am 11.10.	Herrn Willi Thiel	zum 84. Geburtstag
am 13.10.	Frau Lieselotte Kunze	zum 81. Geburtstag

am 13.10.	Herrn Egon Tillich OT Schiebsdorf	zum 76. Geburtstag
am 15.10.	Herrn Wilfried Stuck OT Jetsch	zum 75. Geburtstag
am 18.10.	Herrn Herbert Schade	zum 76. Geburtstag
am 20.10.	Frau Liesbeth Radestock	zum 76. Geburtstag
am 27.10.	Frau Christa Damian OT Jetsch	zum 83. Geburtstag
am 02.11.	Herrn Heinz Schade	zum 85. Geburtstag
am 03.11.	Frau Edeltraud Haberland	zum 87. Geburtstag
am 05.11.	Frau Marianne Jäkel	zum 66. Geburtstag
am 05.11.	Frau Annemarie Kaiser	zum 81. Geburtstag

Jubilare Krausnick-Groß Wasserburg

am 02.10.	Frau Charlotte Fischer OT Krausnick	zum 93. Geburtstag
am 02.10.	Frau Christa Menze OT Groß Wasserburg	zum 74. Geburtstag
am 05.10.	Herrn Peter Kummer OT Krausnick	zum 78. Geburtstag
am 11.10.	Herrn Jürgen Plinsch OT Krausnick	zum 66. Geburtstag
am 15.10.	Frau Inge Kummer OT Krausnick	zum 76. Geburtstag
am 21.10.	Frau Margot Grünwald OT Krausnick	zum 78. Geburtstag
am 27.10.	Herrn Rudi Kuckei OT Krausnick	zum 83. Geburtstag
am 01.11.	Herrn Vito Pavia OT Krausnick	zum 72. Geburtstag
am 03.11.	Frau Irene Sandmann OT Krausnick	zum 76. Geburtstag

Jubilare Rietzneuendorf-Staakow

am 06.10.	Herrn Horst Karras OT Friedrichshof	zum 69. Geburtstag
am 08.10.	Herrn Horst Meyer OT Staakow	zum 77. Geburtstag
am 09.10.	Frau Rosemarie Schmidt OT Rietzneuendorf	zum 71. Geburtstag
am 15.10.	Herrn Gerd-Rainer Knospe OT Staakow	zum 72. Geburtstag
am 17.10.	Herrn Gerhard Mehnert OT Staakow	zum 89. Geburtstag
am 18.10.	Frau Inge Andrack OT Friedrichshof	zum 73. Geburtstag
am 20.10.	Frau Renate Edelberg OT Rietzneuendorf	zum 81. Geburtstag
am 23.10.	Frau Ingeborg Sauerbrei OT Rietzneuendorf	zum 80. Geburtstag
am 25.10.	Frau Christa Fürch OT Rietzneuendorf	zum 75. Geburtstag
am 29.10.	Frau Irmgard Lehmann OT Rietzneuendorf	zum 83. Geburtstag
am 31.10.	Herrn Helmut Jentsch OT Rietzneuendorf	zum 65. Geburtstag
am 04.11.	Frau Elfriede Sterzing OT Staakow	zum 75. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Günther Andres OT Staakow	zum 76. Geburtstag

Jubilare Schlepzig

am 02.10.	Frau Helga Sogel	zum 85. Geburtstag
am 07.10.	Frau Marta Hahn	zum 95. Geburtstag
am 10.10.	Frau Martina Fritzenwallner	zum 65. Geburtstag
am 17.10.	Herrn Joachim Spindler	zum 83. Geburtstag
am 18.10.	Herrn Horst Sculze	zum 89. Geburtstag
am 19.10.	Frau Erika Lindner	zum 74. Geburtstag
am 23.10.	Frau Sieglinde Hebler	zum 66. Geburtstag
am 25.10.	Herrn Horst Poßling	zum 84. Geburtstag
am 26.10.	Frau Barbara Marten	zum 87. Geburtstag

am 27.10. Frau Marie Hundsdörfer zum 94. Geburtstag
 am 28.10. Herrn Ernst-August Lehmann zum 74. Geburtstag
 am 28.10. Frau Irmgard Schulz zum 76. Geburtstag
 am 29.10. Frau Gerda Miethling zum 93. Geburtstag
 am 30.10. Frau Angelika Wedler zum 74. Geburtstag
 am 04.11. Frau Dora Simon zum 77. Geburtstag

Jubilare Schönwald

am 09.10. Frau Ilse-Margot Kißner zum 87. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 10.10. Herrn Dieter Brademann zum 74. Geburtstag
 OT Waldow/Brand
 am 15.10. Herrn Horst Sauerbrei zum 80. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 18.10. Frau Elli Klee zum 82. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 20.10. Herrn Horst Ortman zum 70. Geburtstag
 OT Waldow/Brand
 am 21.10. Frau Gerlinde Tischler zum 74. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 22.10. Herrn Helmut Jess zum 79. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 23.10. Frau Gisela Evers zum 77. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 23.10. Frau Erika Schuster zum 79. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 26.10. Frau Uta Mosch zum 75. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 30.10. Herrn Hans-Dietrich Hesse zum 66. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 04.11. Frau Brigitte Greifeld zum 66. Geburtstag
 OT Schönwalde
 am 05.11. Herrn Rainer Kleemann zum 72. Geburtstag
 OT Waldow/Brand

Jubilare Steinreich

am 05.10. Frau Edith Martin zum 73. Geburtstag
 GT Damsdorf
 am 10.10. Herrn Bernd Grafe zum 69. Geburtstag
 OT Glienig
 am 16.10. Frau Lydia Frieske zum 79. Geburtstag
 OT Glienig
 am 22.10. Frau Anita Rose zum 83. Geburtstag
 GT Schenkendorf
 am 24.10. Herrn Arnold Klein zum 66. Geburtstag
 GT Damsdorf
 am 02.11. Frau Eva Schulze zum 84. Geburtstag
 GT Damsdorf
 am 04.11. Herrn Manfred Bielagk zum 69. Geburtstag
 GT Schenkendorf

Jubilare Unterspreewald

am 03.10. Frau Anita Harnisch zum 67. Geburtstag
 OT Neu Lübbenau
 am 03.10. Herrn Lothar Hönow zum 78. Geburtstag
 OT Leibsch
 am 04.10. Frau Hannelore Schulze zum 69. Geburtstag
 OT Neuendorf am See
 am 07.10. Herrn Hubert Schütze zum 68. Geburtstag
 OT Neuendorf am See
 am 08.10. Frau Irma Wahl zum 79. Geburtstag
 OT Neu Lübbenau
 am 12.10. Frau Annemarie Dopp zum 78. Geburtstag
 OT Neu Lübbenau
 am 13.10. Frau Erika Dommel zum 86. Geburtstag
 OT Neuendorf am See
 am 22.10. Herrn Leo Kirstein zum 79. Geburtstag
 OT Leibsch
 am 24.10. Herrn Wolfgang Lange zum 82. Geburtstag
 OT Neuendorf am See

am 26.10. Frau Irmgard Möbis zum 87. Geburtstag
 OT Neuendorf am See
 am 28.10. Frau Annelies Kuhligk zum 77. Geburtstag
 OT Neuendorf am See
 am 29.10. Herrn Günther Kupke zum 87. Geburtstag
 OT Neuendorf am See

Jubilare Golßen

am 02.10. Frau Inge Domschke zum 65. Geburtstag
 am 03.10. Frau Angelika Göttel zum 69. Geburtstag
 am 04.10. Herrn Hans Lehner zum 83. Geburtstag
 am 04.10. Frau Ursula Plitzner zum 89. Geburtstag
 am 05.10. Herrn Werner Rothe zum 65. Geburtstag
 am 05.10. Frau Ingeborg Süß zum 65. Geburtstag
 am 07.10. Herrn Eckhard Joede zum 70. Geburtstag
 GT Prierow
 am 09.10. Herrn Peter Rampenthal zum 76. Geburtstag
 am 10.10. Frau Lissi Becker zum 75. Geburtstag
 am 10.10. Herrn Georg Gliech zum 78. Geburtstag
 GT Sagritz
 am 10.10. Herrn Hans Parnack zum 79. Geburtstag
 am 16.10. Herrn Günter Müller zum 83. Geburtstag
 GT Prierow
 am 18.10. Herrn Hans-Reiner Schollbach zum 65. Geburtstag
 am 19.10. Frau Margot Pohland zum 71. Geburtstag
 am 20.10. Herrn Friedhelm Paulitz zum 69. Geburtstag
 OT Mahlsdorf
 am 20.10. Frau Ruth Wojziewski zum 81. Geburtstag
 am 21.10. Frau Giesela Werner zum 75. Geburtstag
 OT Zützen
 am 22.10. Herrn Horst Rose zum 75. Geburtstag
 am 23.10. Frau Lieselotte Richter zum 84. Geburtstag
 am 24.10. Frau Rosemarie Logisch zum 74. Geburtstag
 am 24.10. Herrn Gerhard Scheunert zum 90. Geburtstag
 OT Zützen
 am 25.10. Frau Helga Edelberg zum 82. Geburtstag
 GT Prierow
 am 28.10. Herrn Klaus Rauh zum 80. Geburtstag
 OT Zützen
 am 28.10. Herrn Jürgen Schadow zum 74. Geburtstag
 am 28.10. Frau Ursula Thiele zum 91. Geburtstag
 am 29.10. Frau Brigitte Majchrzak zum 79. Geburtstag
 GT Altgolßen
 am 30.10. Herrn Horst Metczorat zum 76. Geburtstag
 am 31.10. Frau Doris Joede zum 67. Geburtstag
 GT Prierow
 am 31.10. Herrn Günther Landwehr zum 88. Geburtstag
 OT Zützen
 am 01.11. Frau Elke Valentin zum 69. Geburtstag
 am 03.11. Herrn Joachim Schwarz zum 78. Geburtstag
 am 03.11. Herrn Karl-Heinz Weise zum 77. Geburtstag
 am 05.11. Frau Christa Rose zum 77. Geburtstag



Amtsblatt für das Amt Unterspreewald mit den Gemeinden Bersteland, Drahnsdorf, Kasel-Golzig, Krausnick-Groß Wasserburg, Rietzneuendorf-Staakow, Schlepzig, Schönwald, Steinreich, Unterspreewald und Stadt Golßen

Das Amtsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.
 Das Amtsblatt erscheint monatlich jeweils Samstag.

- **Herausgeber:** Amt Unterspreewald, Hauptstr. 41, 15938 Golßen
 - **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 - **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
 Der Amtsdirektor des Amtes Unterspreewald
 - **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 29,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kindereinrichtungen und Schulen im Amt Unterspreewald

Die Grundschule Schönwalde berichtet

Sport und Spaß beim Tischtennistag an der Grundschule Schönwalde

Am 08.09.2015 war das Schnuppermobil vom Tischtennisverein organisiert bei uns. Von der 2. bis zur 5. Stunde haben sie mit uns Tischtennis gespielt.

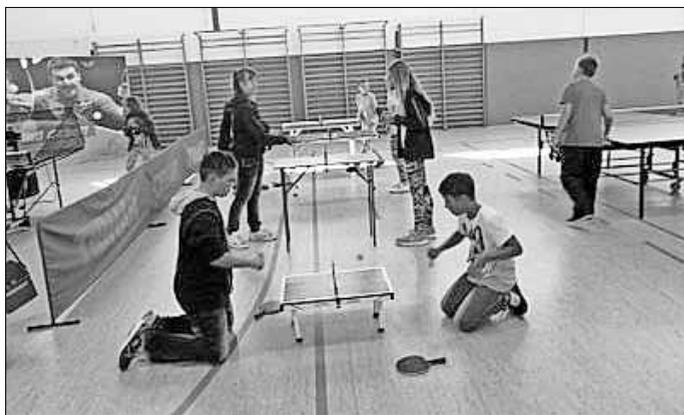
Sie haben vorgestellt:

- Wie man Vor- und Rückhand benutzt
- Coole Angaben
- Mini-Tischtennispiel
- Action.

Vielen Dank Herrn Murek und Herrn Gratzias.



Celina, Kaya, Annalena



Achtung, Auto!

Die Klassen 5 und 6 wurden über die Gefahren im Straßenverkehr im Hinblick auf den Bremsweg der Fahrzeuge durch den ADAC am 07.09.2015 aufgeklärt. Sicher achten die Schüler jetzt stärker auf die Gefahren und kennen den Bremsweg eines Autos.



Tanzen macht klug und gesund

Bereits am 05.09.2015 fand der diesjährige Tanztage an der Grundschule statt. Vielen Dank Frau Lehmann, Frau Fischer und unseren ehemaligen Schülern der 8. und 9. Klasse. Viele Schüler üben in der AG oder sind Mitglied des Vereins.



Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Die Einschulungsveranstaltung 2015

war wieder ein schönes Ereignis für unsere Schulanfänger. 25 neue Schüler lernen nun in der 1. Klasse der Grundschule



Halloween - Geisternacht

Gebt uns Süßes! Sonst gibt's Saures!
Denn wir feiern Halloween!
Lasst uns heulen, lasst uns spuken,
wenn wir durch die Straßen ziehn!

Gebt uns Süßes! Sonst gibt's Saures!
Denn wir feiern Halloween!
Gerne nehmen wir auch Äpfel,
Birnen, Trauben, Mandarin'.

Gebt uns Süßes! Sonst gibt's Saures!
Denn wir feiern Halloween!
Eure Häuser sind umzingelt,
es gibt keine Chance zu fliehn!

Wir Geister, Hexen und Vampire
der Grundschule Schönwalde
spuken in diesem Jahr gleich nach
den Herbstferien
am Montag, dem
2. November 2015, ab 17.00 Uhr,
in den meisten Wohnorten unserer
Schüler.



Sommerferien im Hort Abenteuerbande

Abwechslungsreich, mit vielen Aktivitäten, Zeit und Ruhe zum Spielen, gestalteten wir unsere Sommerferien. Frei nach dem Motto „Mit Musik geht alles besser“, lief unser erster Ferientag an. Wir bauten Musikinstrumente und musizierten abschließend zu dem Lied von den Fantastischen Vier „Tag am Meer“.

Am zweiten Tag starteten wir gleich mit einer Stadtrallye, wo wir unsere Heimatstadt besser kennen lernten. Wir mussten an verschiedenen Stationen Fragen beantworten, die das Leben in Golßen kennzeichnen. Am Mittwoch waren wir beim Paddeln in Lübben. Darauf hatten sich alle Kinder schon lange gefreut. Mit dem Bus fuhren wir zur Anlegestelle an der wir anschließend in 2er- und 3er-Paddelboote stiegen. Es war nicht so leicht, mit dem Partner einen gleichen Paddelrhythmus zu finden. Nach dieser Anstrengung suchten wir den Wasserspielplatz auf und konnten uns prima erfrischen. Am Vortag, beim Indianerfest, bastelten wir Indianerschmuck. Dazu erhielt jedes Kind bei einer Indianertaufe einen Indianernamen. Wir durften mit Pfeil und Bogen schießen, hörten Geschichten über das Leben der Indianer und gegen Mittag zündeten wir ein Lagerfeuer an und stärkten uns bei Grillwurst und Stockbrot.

In der zweiten Ferienwoche standen die Besichtigung der Konservenfabrik, der Domino Day, die Fahrt zum Go Kart Center, eine Fahrradtour und ein ganz anderes „Lustiges Sportfest“ auf dem Plan. Den Auftakt bildete kurz vor unserem traditionellen Gurkenfest in Golßen die Besichtigung der Konservenfabrik.

Dort konnten wir sehen, wie die Gurke den Weg in das Glas findet und bereiteten uns anschließend selbst zum Mittag eine Gurkensuppe zu. Einen Tag später war dann beim Domino Day unsere Fingerfertigkeit und Kreativität gefragt. Es war eine tolle Mischung aus Spaß und Spannung, ob auch alles richtig klappt ...? Einen Tag später ging es dann zum Go Kart Center Spreewaldring.

Nachdem wir von einem Mitarbeiter eingewiesen wurden ging es dann endlich auf die Piste - und ja wir kommen wieder. Auch unsere Fahrradtour am Donnerstag war ein Erlebnis. Unser Ziel war der Besuch des Bodendenkmals der Grabstätte der ehemaligen Gutsbesitzer aus Zützen. Zwischen Sagritz und Zützen durchstreiften wir den Wald und bauten in einer der vielen Schonungen eine Waldhütte. Auf der Rückfahrt machten wir in der Pension Rinker eine Pause und stärkten uns bei ausgezeichnetem Sommerwetter mit einem Eis.

Sehr schnell war auch schon die letzte Ferienwoche heran. Wir nutzten die Turnhalle für verschiedene Gemeinschaftsspiele und konnten uns dabei richtig auspowern. Den absoluten Höhepunkt der Woche hatten wir mit dem Besuch im Kletterwald erreicht. Hier konnten die Kinder Geschicklichkeit und Mut auf die Probe stellen.

Zum Ausklang der Ferienspiele bereiteten wir uns noch einen selbstkreierten Burger zu dem wir den Namen „McHortels“ gaben und am letzten Ferientag konnten alle Kinder ihr liebstes Spielzeug mitbringen. Wir bastelten aus Baumrinde Segelboote und es war eine Freude zu sehen, wie die Kinder den ganzen Tag miteinander spielten.

Und das Beste an allem war das regelmäßige Baden gehen im Schwimmbad in Golßen. Gemischt mit einem Eis war es die einzige Möglichkeit der anhaltenden Hitze zu trotzen. Auf diesem Weg allen Helfern und Unterstützern einen herzlichen Dank.

Das Hortteam der „Abenteuerbande“

Jugendarbeit im Amtsbereich

Wie heißt das nun „Buon giorno“ oder „Bonjour“?

In diesem Sommer erstreckte sich das Reiseziel unserer Ferienfahrt von der italienischen bis hin zur französischen Riviera. Untergebracht waren wir in der Stadt Imperia, hier verbrachten wir somit unsere Freizeit mit Badespaß auf italienischer Seite und die Schönheiten Frankreichs entdeckten wir bei unseren Ausflügen. Dieses tolle Ferienerlebnis - zwei Länder in einer Reise erkunden - hatten vom 26.07. bis 01.08.2015 26 Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren aus dem Amt Unterspreewald, dem Amt Lieberose/Oberspreewald, der Gemeinde Märkische Heide und der Stadt Lübben! Begleitet wurde die Gruppe von den drei Jugendsozialarbeiterinnen Jana Beinio, Daniela Schulze und Anke Schönsmuth.

Einen Tag besuchten wir Monaco - Monte Carlo mit einer zereemoniellen Wachablösung beim Fürstenpalast der Grimaldis, entlang schlendern am Yachthafen und an der bekanntesten Spielbank Monte-Carlo der Welt. Unsere Blicke gingen auch immer wieder zu den schnellen und exklusiven Autos, die an uns vorbei fuhren. Faszinierend waren für uns ebenso die Markierungen auf den Straßen, welche die Formel 1 Rennstrecke kennzeichnen. Zwei Monate zuvor ging es nämlich mit Vollgas durch Monaco/Monte Carlo.

Am nächsten Tag wehten uns in Grasse Parfümdüfte um die Nase. Grasse gilt als Weltstadt des Parfüms. Bei einer Führung lernten wir die Geheimnisse des Parfüms kennen. Danach fuhren wir weiter nach Cannes, in die so genannte Filmmetropole. Als wir dort aus dem Bus gestiegen sind, kam gleich eine sonnige windige Brise auf uns zu. Viele Palmen zieren die Promenade. Im Anschluss daran, stand noch Nizza auf unserem Plan, aber die Gruppenabstimmung ergab: Erholung, Strand & Meer! So fuhren wir zurück zum Hotel. Den letzten Tag am Ferienort nutzten alle zur individuellen Freizeitgestaltung, entweder Shopping im nahegelegenen San Remo oder Relaxen am Strand und im Meer. Nach einer Woche hieß es dann für alle, Abschied und die vielen Eindrücke mit nachhause zu nehmen. Auf der Busfahrt hatten die Jugendlichen aber noch genug Zeit, um ihre Kontakte auszutauschen und den einen oder anderen aus der Gruppe doch noch etwas näher kennenzulernen.

*Arrivederci, Ciao, Au revoir, Salut
& bis zur nächsten Ferienfahrt
sagen*

*Jana Beinio, Daniela Schulze & Anke Schönsmuth
(Jugendsozialarbeiterinnen des Amtes Lieberose/Oberspreewald, des Amtes Unterspreewald und der Gemeinde Märkische Heide)*

15. Deutsch-Polnischer Jugendaustausch im Amt Unterspreewald

Vom 07.08. bis 14.08.2015 fand der 15. Deutsch-Polnische Jugendaustausch zwischen den Kinder- und Jugendfeuerwehren des Amtes Unterspreewald und der polnischen Partnergemeinde Wolsztyn in Schlepzig im Schullandheim statt. Es nahmen insgesamt 10 deutsche und 10 polnischen Kinder/Jugendliche daran teil. Mit einem interessanten und vielfältigen Programm wurden den Teilnehmern viel Abwechslung und zahlreiche gemeinsame Erlebnisse geboten. Die anfänglichen Sprachbarrieren lösten sich dank eines Wörterbuches und der Verständigung mit Händen und Füßen bald auf. Eine allabendliche Vokabelkontrolle, die täglich aus fünf neuen Wörtern bestand, animierte die Gruppe, sich mit der deutschen und polnischen Sprache zu beschäftigen.

Gemeinsam besuchte die Gruppe den Kletterwald Lübben, ging auf Pirsch beim Bogenbiwak in Groß Wasserburg, wetteiferte beim Go-Kartfahren in Waldow, hatte vergnüglichen Badespaß im Freibad in Golßen und im Tropical Island. Entspannung pur gab es bei einer fast nächtlichen Kahnfahrt in Schlepzig. Der Museumsbesuch im agrarhistorischen Museum in Schlepzig führte die Gruppe in vergangene Lebenszeiten.

Ein wesentlicher Themenschwerpunkt dieser Begegnung ist die feuerwehrtechnische Ausbildung. Diese übernahmen die Kameraden aus unterschiedlichen Feuerwehren des Amtes Unterspreewald. So zeigte die FFW Freiwalde wie verletzte Personen aus einem Unfallauto geborgen werden. In Neu Lübbenau wurde der Einsatz eines Tanklöschfahrzeuges demonstriert. Großen Anklang fand das Feuerwehrrettungsboot in Leibsch. Die FFW Waldow und die FFW Reichwalde luden die Teilnehmer zu einem Feuerwehfußballturnier ein. Besonders bei der Hitze hatten die Teilnehmer hier großen Spaß im Umgang mit Wasser. Die FFW Rietzneuendorf demonstrierte den Einsatz von Hebekissen und welche Lasten damit anzuheben sind. Die Kameraden der FFW Schlepzig übten mit den Teilnehmern in gemischten Gruppen kleine Löschangriffe. In Schönwalde bereiteten die Kameraden drei mit Wasser gefüllte Schläuche vor, aus denen im gemeinsamen Wirken ein Zopf geflochten werden musste. Das verlangte von allen Teamwork und Kraft.

In allen Feuerwehren in denen die Gruppe zu Gast war, wurde sie mit viel Herzlichkeit, großer Gastfreundschaft und tollen Köstlichkeiten versorgt. Alles wurde selbst gekocht und so gab es neben leckeren Bratwürsten, Spagetti, Schnitzel mit Pommes auch Kartoffelbrei mit Fischstäbchen. Leere Teller waren ein Zeugnis, dass die Köche sich große Mühe gegeben haben. Die Kameraden und Kameradinnen haben mit großem Engagement die Jugendbegegnung unterstützt. Ohne ihre Hilfe wäre das Programm bestimmt nicht so vielfältig und interessant geworden. Bei einem gemütlichen Abschlussabend auf dem Sportplatz Schlepzig präsentierten die Teilnehmer den Eltern einige Übungen und zeigten in einem Vokabelvortrag, wie gut die sprachliche Verständigung schon klappt.

Durch Fördermittel des Landkreises Dahme-Spreewald, des deutsch-Polnischen Jugendwerkes, durch Eigenmittel des Amtes Unterspreewald, sowie durch Teilnehmerbeiträge wurde die Begegnung finanziert.

2016 ist die nächste Jugendbegegnung im Wolsztyn geplant. Darauf freuen sich schon alle. Zum Jahresanfang werden hierfür Anmeldungen entgegen genommen.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die durch Engagement, Fleiß, und Herzlichkeit dafür sorgten, dass wir eine unvergessene Woche in Schlepzig erleben.

Das Betreuerteam:

*Daniela Schulze, Jugendkoordinatorin Amt Unterspreewald
Antonia Drexler und Benjamin Barth von der Feuerwehr Schlepzig*

Mitteilungen der Gemeinden

Gemeinde Bersteland

Danke schön an alle Reichwalder!

Wie schon in den letzten Jahren zogen wir, die Reichwalder Kinder, auch im vergangenen Jahr 2014 anlässlich des Halloween-Festes mit unseren Eltern von Tür zu Tür, um gemeinsam Süßigkeiten zu sammeln. Neben den Süßigkeiten erhielten wir aber auch wieder viele Geldspenden.

Mit dem gesammelten Geld fuhren wir in diesem Jahr am 13.09.2015 nach Storkow ins „Irlandia“, einem tollen Mitmach-Park für Groß und Klein. Wir hatten eine Menge Spaß beim Klettern, Toben und Rutschen und haben zusammen Geheimgänge und das riesige Maislabyrinth erforscht. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder gemeinsam Halloween feiern und am 30.10.2015 mit unseren Eltern von Tür zu Tür ziehen.

Gleichzeitig möchten wir alle Reichwalder wieder zum diesjährigen Kürbisschnitzen am 25.10.2015, ab 15.00 Uhr einladen. Gemeinsam wollen wir uns am Feuerwehrgerätehaus schon auf Halloween einstimmen, Kürbisse fantasievoll gestalten und einen tollen Nachmittag verbringen. Wie in jedem Jahr ist für das leibliche Wohl wieder ausreichend gesorgt.

Über rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Die Reichwalder Kinder und ihre Eltern



6. Sport- und Kinderfest in Freiwalde

Auch in diesem Jahr hatten wir Petrus wieder auf unserer Seite, sodass unser 6. Sport- und Kinderfest am 12. September bei schönstem Spätsommerwetter stattfinden konnte.

Pünktlich um 13 Uhr startete der traditionelle Mannschaftsdreikampf. Neben dem Krombacher Team aus Lubolz als Titelverteidiger waren auch ein Team aus Niewitz und die Mannschaft unseres Sportvereins dabei. Zunächst wurde beim Fußball und anschließend beim Volleyball um wertvolle Punkte gekämpft. Zum Abschluss hatten alle Mannschaften einen Parcours zu absolvieren, bei dem Kraft, Technik und Treffsicherheit gefragt waren. Die Entscheidungen waren sehr knapp, doch am Ende konnte sich diesmal die Mannschaft unseres Sportvereins den Wanderpokal sichern.

Das nächste Highlight des Nachmittags war das Fußballspiel unserer Frauenmannschaft gegen ein Team aus Niewitz. Unsere fußballbegeisterten Frauen hatten sich sehr intensiv auf dieses Spiel vorbereitet und waren hoch motiviert.

Es war ein sehr ausgeglichenes und spannendes Spiel, bei dem am Ende ein Tor den Sieg für unsere Vereinsmannschaft sicherte.

Anschließend starteten unsere traditionellen Eltern-Kind-Spiele. In diesem Jahr waren 4 Stationen zu meistern. Für den Pfeilwurf war Treffsicherheit gefragt, beim Paarskilauflauf ging es um Teamgeist, der Bierkastenparcours erforderte Geschicklichkeit und ohne handwerkliches Können war beim Nageln das Ziel kaum zu erreichen. Wer alle Aufgaben erfolgreich gemeistert hatte, wurde mit einem Preis belohnt.

Weitere attraktive Preise warteten an der Bierglasarutsche, beim Kegeln und bei unserer Schätzaufgabe auf die Besten in den einzelnen Disziplinen. Erstmals in diesem Jahr konnte sich jeder bei unserem Sportfest im Bogenschießen versuchen. Diese Station wurde vom BogenBiwak aus Groß Wasserburg organisiert. Auch hier gab es großen Andrang im Wettkampf um die Preise. Den Abschluss des aktiven Teils unseres Sportfestes bildete traditionell das Tauziehen Klein gegen Groß und ein Wasserbombenzielwurf. Das Sportfest war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg bei unseren kleinen und großen Gästen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Vereinsmitglieder, an Angela & Jan Dominik sowie die Fleischerei Tischler, die für das leibliche Wohl gesorgt haben und natürlich an unsere Sponsoren:

Alexander Rieck, Angelshop Muschick, Auto-Service Fritsch, AVS Auto-Verwertung-Spreewald GmbH, Bäuerliche Produktionsgemeinschaft WARIS GmbH & Co KG, Familie Mario Jahn, Frau Reinhard, Garten- und Grundstückspflege Markus Schröder, Good-Time-Holding GmbH, Grube & Steffien Hallen- und Stahlbau GmbH, HLS-Morgner, Kussatz + Schuster Bau GmbH, Malerbetrieb Dieter Ihl, Mittelbrandenburgische Sparkasse, Mutterkuhhaltung, PBS Karl-Heinz Schröder, Reifen Point TT GmbH, Wasser- und Bodenverband „Nördlicher Spreewald“, Zum BogenBiwak

Wir freuen uns schon auf unser 7. Sport- und Kinderfest im nächsten Jahr und hoffen, dass alle wieder dabei sind!

Der Vorstand des Sport- und Freizeitvereins Freiwalde e. V.

Stadt Golßen

Informationen aus der Stadtbibliothek Golßen

Der Herbst ist da und färbt die Blätter bunt. Das Wetter bringt uns Regen, Wind und kühlere Temperaturen. Das ist die Zeit zum Einkuscheln und Lesen. Wer „Lesefutter“ braucht, kann es sich in der Stadtbibliothek ausleihen.

Öffnungszeiten:

Mo.	12.00 - 16.00 Uhr
Di.	09.00 - 12.00 und 12.30 - 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	10.00 - 12.00 und 12.30 - 16.00 Uhr
Fr.	09.00 - 12.00 Uhr

Nur in der zweiten Ferienwoche ist **die Bibliothek vom 26.10.2015 bis 30.10.2015 wegen Urlaub geschlossen**

Ab 02.11.2015 ist die Einrichtung zu den bekannten Öffnungszeiten für alle Leser und die, die es werden wollen wieder geöffnet.

Stadtbibliothek Golßen
 Stadtwall 8
 15938 Golßen
 Tel. 035452 17816



Erlebnisreiche Herbstferien wünscht die Stadtbibliothek.

Der Seniorenbeirat lädt herzlich ein!

Zum Herbstfest, am 08.10.2015

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen, einen unterhaltsamen Nachmittag, mit Musik, einem kleinem Programm und gemeinsamer Kaffeetafel, durchzuführen.

Beginn? 14.00 Uhr

Wo? Gaststätte "Aldin" Berliner Straße, Golßen

Kostenbeitrag: 8,00 EUR je Person

Anmeldungen bitte bis zum 05.10.2015, an folgende Telefon Nr.

Frau Labitzke, DRK-Seniorenclub: 0151 54408889

Schwester Kerstin, Seniorentreff "Helios" 0173 4323309

Seniorenverband, Frau Galley 035452 16978

Seniorenbeirat, Brigitte Sauerbrei 035452 3034

2. Veranstaltung im Monat Oktober 2015

Einladung zum 4. Spielenachmittag mit unseren kleinen Kameraden der FFW Golßen

Wann? 21.10.2015

Beginn: 14.00 Uhr

Wo? Gemeinschaftsraum der FFW, Am Klinkenberg

Anmeldungen bitte bis zum 15.10.2015, an die Ihnen bekannten Ruf-Nr.

3. Vorankündigung

Einladung zum Basteln von Gestecken zur Adventszeit

Wann? 26.11.2015

Beginn: 14.00 Uhr

Wo? Vereinsraum der Schützengilde Golßen, Schützenhausweg

Anmeldungen bitte bis zum 21.11.2015

Wir wünschen eine schöne Herbstzeit und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Brigitte Sauerbrei

Seniorenbeirat Golßen

Erfolgreicher Tag des offenen Denkmals 2015

Der diesjährige Denkmaltag stand unter dem Motto „Handwerk, Technik, Industrie“.

Ein Stadtrundgang führte zu den drei Golßener architektonischen Höhepunkten Rathaus, Kirche und Schloss mit Park. Lars Rose erklärte unterwegs die Geschichte mehrerer Handwerksbetriebe der Stadt. Die Anzahl der Gäste, darunter viele auswärtige, steigerte sich bis zum Schloss auf fast 40, sodass die Veranstalter mit der Resonanz sehr zufrieden sein waren. Vielen Dank auch den Helfern.

Dr. Michael Bock



*Vor der preußischen Distanzsäule
Foto: Clemens Bock*

Anmerkung der Verwaltung:

Das Heft über das Schloss Golßen, aus der Reihe „Schlösser und Gärten der Mark“, ist käuflich für 4,00 EUR im Bürgerbüro in der Amtsverwaltung, Hauptstraße 41 in Golßen zu erwerben.

Plattform zur Unterstützung der Asylbewerber in Zützen

Die Bereitschaft, Hilfe zu leisten ist ungebrochen. Mehr als 60 Mitstreiter umfasst unsere Plattform bereits.

Das Winterhalbjahr steht vor der Tür. Deshalb ist es nun wichtig, Beschäftigung für drinnen zu organisieren, Winterkleidung zu sammeln und die Sprachförderung zu unterstützen.



Workshops als Integrationshilfe sind gefragt, wie z. B. Brandschutz-, Verkehrsschulungen für die Fahrradfahrer, Alltagsvokabeln lernen, bis hin zum Haarschneidekurs.

Die Schulkinder haben schon bald ihre ersten Ferien. Deshalb sind Ideen zur Feriengestaltung gefragt. Insbesondere die Vereine sind aufgerufen, nach Möglichkeiten zu suchen, den einen oder anderen Nachmittag zu gestalten oder mal einen Ausflug zu organisieren. Oder sehen Sie weitere Möglichkeiten? Und keine Angst vor Verständigungshürden. Viele Kids können schon gut Deutsch und fungieren prima als Dolmetscher.

Spendenaufruf 3!

- Kleiderspenden - was wird gebraucht:

Frauen

Bis Größe 46

Oberbekleidung

Wollleggings

Wollstrumpfhosen

Lange Röcke und Kleider

Jacken, Mäntel

Mützen, Schals, Handschuhe, etc.

Schuhe

Bitte KEINE Hosen, kurze Röcke oder kurze Kleider.

Männer

Bis Größe 54

Alles

Kinder

Alle Größen

Alles, auch Winterjacken, Schuhe, Mützen, Schals, etc.

Bitte KEINE gebrauchte Unterwäsche oder Socken!!!

Bitte gebrauchte, doch keine VERBRAUCHTE Kleidung abgeben!!! Lieben Dank!

Annahme am 10.10.15, 10 - 12 Uhr in Golßen, Schulstraße 12 (alte Schule neben Pfarramt)

Wer Interesse hat in diesem Kreise mitzuwirken bzw. mit Ideen unterstützen möchte, meldet sich einfach per **E-Mail: ehrenamt@leben-pflegen.de** bzw. telefonisch unter der **Hotline: 0151 53622147**.

Die Stadt Golßen hat ein Spendenkonto für die Unterstützungsmaßnahmen eingerichtet:

Kontoinhaber: Stadt Golßen

Kontobezeichnung/Stichwort: „Flüchtlinge in Golßen“

IBAN: DE47 1605 0000 1000 8930 45

BIC: WELADED1PMB

Es besteht die Möglichkeit, im Amt eine Quittung ab einer Spendenhöhe von 10 EUR zu erhalten.

Historisches

Teil 2 (Teil 1 veröffentlicht im Amtsblatt 07-2015)

Des Drahnsdorfer Pfarrers Ackerbau 1655

Jetzt folgt die umfangreiche Auseinandersetzung mit dieser Problematik. „Die Gemeinde zu Liedekahle soll hinführo dem Pfarrer auch mit Luckaus. Maße sein Geträude zuzumeßen schuldig sein, welches auch gedachte Gemeinde verwilliget. Wegen der Wüstungen zu Liedekahle, davon dem Pfarrer 15 Schf. davon ausbleibt, ist befunden worden daß es nicht 15 sondern 12 1/2 Schf. Korn austrägt, welches auch der Pfarrer selbst geständig und endlich in calculo also bestünde.

Weile nun hievor und nach im nächsten Landtage die Herrn Stände beschlossen, daß ein Pfarrer von dene wüsten Güther Äckern von 1 Schf. Decimen 1/2 Schf. Außaat anzunehmen schuldig seyn solle, als erbiethen sich auch die anwesende Gerichts Junker des Dorffes Liedekahle H. Joachim von Bredo und H. Johann Wilhelm von Stutterheim dem Pfarrer so viel reine Äcker einzuthun als 6 Schf. 1 Viertel Außaat drauf ausfällt. Wegen des Verseßenen, eß nach dem mit denen Gerichts Junkern getroffenen Vergleich ausgeblieben, hat sich der Pfarrer itzo erkläret 12 Schf. Korn davor zu nehmen, worzu sich beyderseits anwesende Junker erbothen und giebt darzu von Bredo 4 1/2 Schf. Korn, Item Hans Wilhelm von Stutterheim 7 1/2 Schf. Korn, welche der Pfarrer ehestens abzufordern.

Die 2 Pfarrhufen zu Liedekahle, weil sie der Pfarrer Hanß Schultzen, Schneider Hanß genannt, zu Liedekahle auf 4 Jahr von Michael ao. 1654 an gepachtet, das erste Jahr 4 1/2 Schf. Korn und die andern 3 Jahr 5 Schf. alles Luckaus. Maaßes zu geben, so bleibt es auch billig dabey. Jedoch soll gedachter Pachtmann von Jahr zu Jahr die Stücken so noch verwachsen, fleißig ausraden, worzu er sich auch erbothen und nach diesen verfloßenen 4 Jahren weiter mit ihm contrahiret werden, damit der Pfarrer endlich das vollkommene 1 Malter Korn und 1 Malter Haffer erlange.

H. Wolff Magnus von Stutterheim erkläret sich dem Pfarrer entweder seinen Decem zu geben oder hinwieder so viel Äcker einzuräumen. Die 12 gl. vom Weinberge bleiben auf dem Ritter-Guthe jährl. hafften und erbiethet sich J. Wolff Magnus von Stutterheim dem Pfarrer unter deß statt solcher 12 gl. ein Stück Wiese abzutreten, biß ins künfftige eine Änderung mit dem Guthe vorgenommen werde.

Von der Huffe Landes zu Liedekahle, davon die Kirche da-Belbst jährl. 4 Schf. Korn und 4 Schf. Haffer haben soll, berichtet die Gemeinde, daß solcher Acker allwege zu den Ritter Guthe gehöret habe. Weil aber solches itzo gantz wüste, als nimmt ihn Peter Niewitzsch, Bauer zu Liedekahle an, giebt das erste Jahr auf nechste Michael den Anfang zu machen 2 Schf. Korn, 2 Schf. Haffer, das andre Jahr 3 Schf. Korn, 3 Schf. Haffer, das 3te und folgende Jahr 4 Schf. Korn, 4 Schf. Haffer. Und sollte unterdeß ein Besitzer auf des Schultzen Guth kommen, so soll er doch 3 Jahr den Acker zu gebrauchen befugt seyn, kommt aber keiner, so genüßet er den Acker immer fort. Dieser Punkt ist geändert worden, also daß die gantze Gemeinde zu Liedekahle solche Huffen Landes beschicken, auch rein machen und die 18 Schf. Geträude der Kirche in 3 Jahren abführen will, nach welcher Zeit weiter Anstellung damit zu machen seyn wird.

Was aber Wolf Heinrich von Stutterheim von dieser Huffe an Gertäude erhoben, ist er daßselbe der Kirche zu restituiren schuldig.“

Alles in allem eine komplizierte Angelegenheit für den Pfarrer, kurz nach dem Dreißigjährigem Krieg mit seinen Verwüstungen, sein täglich Brot zu erhalten. Aber auch viele Beschwerden um das tägliche Brot zu produzieren. Kurz gesagt, überall zu dieser Zeit herrschte Not und Elend.

Dr. Michael Bock

Sonstige Informationen

„112 - Hilfe eilt herbei!“

So lautete das Motto des Projekttag der Flex-Kinder in der Grundschule Gröditsch.

Am Freitag, dem 11. September ging es zuerst um die Sicherheit der jüngeren Schulkinder bei der täglichen Nutzung der Busse. Herr Quitschke und seine Kollegin von der Präventionsabteilung der Polizeiinspektion Dahme-Spreewald unterwiesen die Kinder theoretisch und anschließend bei einer kurzen Bustour auch praktisch im richtigen Verhalten vor bzw. während der Fahrt. In diesem Zusammenhang bot es sich an, auch weitere Einsatzkräfte in das Projekt einzubeziehen, um den Schülern Einblicke in deren Tätigkeitsfeld und die Bedeutung ihrer Arbeit zu vermitteln. Außerdem sollten sie lernen, in Notlagen besonnen zu reagieren und Hilfe zu organisieren. Deshalb trafen auf dem Schulgelände ein Feuerwehrfahrzeug, ein Rettungswagen und Einsatzfahrzeuge der Polizei ein.

In kleinen Gruppen absolvierten sie neun Stationen. Unter anderem durften sie mit Polizeikommissar Reiner Städter vom Revier Märkische Heide in einen Streifenwagen einsteigen, die Ausrüstung begutachten und dem Polizeifunk lauschen. Seine Kollegin aus dem Amt Unterspreewald kontrollierte zusammen mit Herrn Wulff und den Kindern das Einhalten der Geschwindigkeitsbegrenzung vor der Schule. Vorbildliche Autofahrer erhielten von den Schülern ein „süßes“ Dankeschön.



Großes Interesse weckte auch der Rettungswagen der Johanniter. Den Schülern wurde die technische Ausstattung erklärt, manch einer präsentierte stolz das Diagramm seines Herzschlages. Andere durften probeweise auf der Liege Platz nehmen. Nur ein kleines Stück entfernt stand das Einsatzfahrzeug der Alt Schadower Wehr. Heiko Krüger und Mario Schulze zeigten den Kindern die be-

sonders interessanten Ausrüstungsgegenstände, halfen ihnen in bzw. auf das Fahrzeug und ließen sie auch mal den Sprechfunk testen. Weitere Stationen befanden sich im Schulgebäude. Wie man kleinere Verletzungen versorgt, übten die Schüler mit Frau Lehmann, Frau Leutloff und Frau Richter. In einem anderen Raum nahmen sie zusammen mit der Polizeioberkommissarin Susann Kahl Fingerabdrücke von Gläsern ab und erfuhren, wie man damit Tätern auf die Spur kommen kann. Die Polizeibeamten der Präventionsabteilung testeten anhand von Bildkarten die Verhaltensweisen der Schüler in schwierigen Situationen und gaben ihnen wenn nötig kleine Tipps. Bei einem Quiz und einer Sportstation - auch hier drehte sich natürlich alles um die Aufgaben von Polizei und Rettungskräften sowie die Fitness des Körpers und des Geistes - wurden die besten Mädchen und Jungen der jeweiligen Flex-Klasse ermittelt. Mit vielfältigen Eindrücken und einer großen Menge schöner Materialien endete dieser Schultag gegen 12.30 Uhr.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Beamten, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, den Rettungssanitätern und den vielen helfenden Muttis bzw. Vatis bedanken, die dafür sorgen, dass dieses Projekt zum Erlebnis für uns wurde.

B. Köppen
Grundschule Gröditsch

Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE:**
www.familienanzeigen.wittich.de

Schulvisitation zeichnet Grundschule Gröditsch mit Bestnoten aus



- Unsere Schule wurde im Oktober 2014 auf ihre Qualität hin von einer Kommission überprüft. Grundlage für die Ermittlung der Schulqualität bilden Qualitätsmerkmale und- kriterien, die vom Ministerium vorgeben wurden.
- Landesweite Qualitätsstandards spiegeln sich in unserem Schulprogramm wieder.
- Höchstpunktzahlen erfüllen uns mit Stolz und spornen weiterhin an.

Wertungskategorien von 4 bis 1 Punkten

4 überwiegend stark	3,50 - 4,00
3 eher stark als schwach	2,75 - 3,50
2 eher schwach als stark	1,75 - 2,70
1 überwiegend schwach	1,00 - 1,75

Qualitätsbereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht

5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt.

Quellen	Kriterien	MW UB	MW FB
UB, SFB	5.1. Die Unterrichtszeit wird effektiv genutzt.	2,87	3,5
UB	5.2. Das Unterrichtstempo ist angemessen.	3,04	
UB, SFB	5.3. Der Unterricht erfolgt auf der Basis eines festen Regelsystems.	3,52	3,9
UB	5.4. Die Lehrkraft behält den Überblick über unterrichtsbezogene und unterrichtsfremde Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler.	3,39	
SFB	5.5. Mit Störungen wird angemessen und effektiv umgegangen.	3,48	3,7
Mittelwert		3,44	
Gesamtwertung:		3	

Qualitätsbereich 3: Schulkultur

13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.

Quellen	Kriterien	Wertung
DA, IN, SFB, AFB, PFB	13.1. Die Schülerinnen, Schüler und Eltern werden über die Entwicklung in der Schule gut informiert.	3
UDA, IN, SFB	13.2. Die Schülerinnen und Schüler wirken aktiv an der Gestaltung von Schule und Schulleben mit.	4
DA, IN, EFB	13.3. Die Eltern wirken aktiv an der Gestaltung von Schule und Schulleben mit.	4
IN, AFB, SFB	13.4. Die Lehrkräfte fördern aktiv die Beteiligung von Eltern sowie Schülerinnen und Schülern am Schulleben.	4
IN	13.5. Besondere Kompetenzen der Schülerinnen, Schüler und Eltern werden gezielt angesprochen und einbezogen.	4
IN	13.6. Die Schule organisiert Aktivitäten, durch die die Identifikation der Schülerinnen, Schüler und Eltern mit der Schule erhöht wird.	4
Gesamtwertung:		4

Qualitätsbereich 4: Führung und Schulmanagement

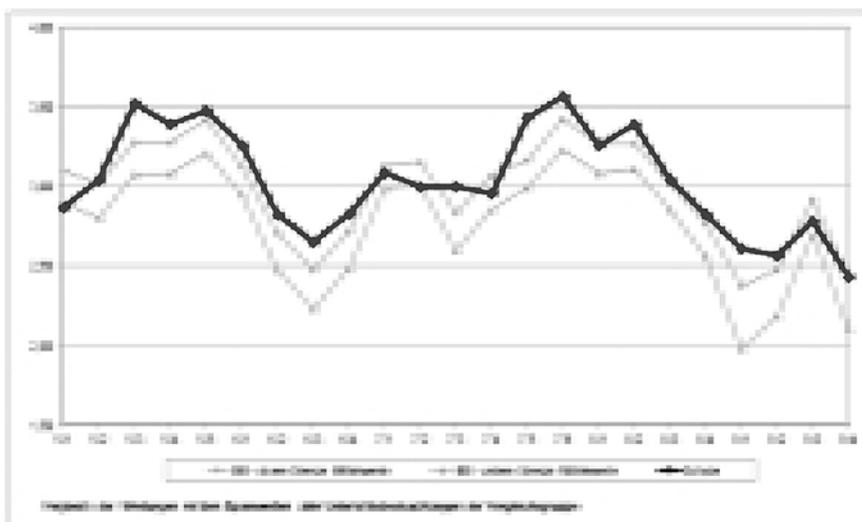
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.

Quellen	Kriterien	Wertung
DA, IN	17.1. In der Schule gibt es Grundsätze zur Schul- und Unterrichtsorganisation.	3
DA, IN	17.2. Die Schulkonferenz der Lehrkräfte ist an der Planung der Schul- und Unterrichtsorganisation beteiligt.	3
DA, IN, LFB	17.3. Die Schule vermeidet Unterrichtsausfall durch sinnvolle Unterrichts- und Vertretungsorganisation.	4
Gesamtwertung:		4

Quellen

IN Interviews
 UB Unterrichtsbeobachtungsbogen
 DA Dokumentenanalyse
 FB Fragebogen
 S Schülerinnen und Schüler
 E Eltern
 L Lehrkräfte

Durchschnittliche Wertungen aus den Unterrichtsbeobachtungen der Grundschule Gröditsch zu anderen Grund und Förderschulen



Quellen: Bericht zur Schulvisitation an der Grundschule Gröditsch; Kurzbericht www.bildung-brandenburg.de

Elternbrief 24: 3 Jahre: Einkaufen mit Kind

Für ein dreijähriges Kind erscheint ein Supermarkt wie die eigene Speisekammer: Die Sachen liegen da, also nehme ich mir davon. Die anderen Leute bedienen sich schließlich auch aus dem Angebot, da möchte ich mitmachen! Dass man dafür auch bezahlen muss ist etwas, das Ihr Kind erst nach und nach lernen wird. Es gibt aber Tricks, mit denen sich der Stress beim Einkaufen reduzieren lässt.

- Beziehen Sie Ihr Kind in den Einkauf ein und geben Sie ihm etwas zu tun: Butter und Quark aus dem Kühlregal nehmen, an der Fleischtheke Würstchen ordern, an der Kasse die Waren aufs Förderband legen.
- Oft helfen Rituale. Wenn Ihr Kind schon weiß, dass es jedes Mal einen Apfel und eine Banane nehmen darf, ist es fürs Erste beschäftigt.
- Seien Sie bei den Süßigkeiten am Kassenregal konsequent, damit immer klar ist: Das kaufen wir nicht. Im Notfall bieten Sie eine Alternative an: Das Überraschungsei bleibt hier, aber ich kaufe dir nachher eine Brezel.
- Wenn es sich einrichten lässt, dass einmal in der Woche der Opa oder eine Nachbarin auf Ihr Kind aufpasst, können Sie in Ruhe den Einkauf für die ganze Woche erledigen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen alterssprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nachhause, auch für Geschwisterkinder.



Sabine Spelda
Elternbriefe Brandenburg

Einfach & schnell

Spreewaldunterkunft online präsentieren

Die optimierte Vermieterdatenbank des Tourismusverbandes Spreewald überzeugt mit Nutzerfreundlichkeit/Neue Einträge jederzeit möglich

Spreewald, 20.08.2015.

Die Vermieterdatenbank auf www.spreewald.de macht es Anbietern ab sofort noch einfacher, ihre Spreewaldunterkünfte im Internet zu präsentieren. Neukunden können sich jetzt online registrieren und im Anschluss selbst ihren Wunscheintrag erstellen. Er wird dann auf der Internetseite veröffentlicht, die Spreewaldinteressierte aus aller Welt zuerst aufrufen: www.spreewald.de. Mehr als 2.300.000 Besuche wurden dort seit Anfang des Jahres verzeichnet. „Besonders Inhaber kleinerer Pensionen und Ferienwohnungen nutzen unsere Plattform, da sie eine attraktive und preiswerte Möglichkeit ist, im Web Präsenz zu zeigen“, erklärt Annette Ernst, Leiterin des Tourismusverbandes Spreewald. „Da wir derzeit vermehrt Urlaubsanfragen für den Winter sowie das nächste Jahr erhalten, empfiehlt es sich, zeitnah online aktiv zu werden und die eigenen Angebote vorzustellen.“

Rund 250 Spreewälder Vermieter sind bereits in der Online-Datenbank des Tourismusverbandes Spreewald vertreten. Sie können dort ihre Leistungen aufführen, Fotos einstellen und einen aktuellen Belegungskalender pflegen.

Vermieterdatenbank auf www.spreewald.de

Die Vermieterdatenbank des Tourismusverbandes Spreewald wurde Ende vergangenen Jahres komplett überarbeitet und im neuen Design online gestellt. Seitdem verzeichnet der Bereich mehr als 800 000 Zugriffe. Er wurde unter Berücksichtigung von Kundenwünschen fortlaufend angepasst und präsentiert sich nun umfassend optimiert. Die Bedienung ist leicht und eine gute Auffindbarkeit bei Google gewährleistet.

Das Anlegen eines neuen Eintrags auf www.spreewald.de ist über den Startseiten-Menüpunkt „Unterkünfte vermieten“ möglich. Eine telefonische Beratung zum Thema erfolgt unter 035433 58121.

Mit freundlichen Grüßen/Best regards

Tourismusverband Spreewald

Susan Steudtmann

Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Spreewald

Partner

Biosphärenreservat
Spreewald



Vereine und Verbände

DRK Seniorenclub Golßen

Hauptstraße 35, 15938 Golßen

Tel.: 0151 54408889

Monatsplan Monat Oktober

01.10.2015	Erzählnachmittag
05.10.2015	Gemeins. Singen Hr. Wolff
06.10.2015	Spielenachmittag
08.10.2015	HERBSTFEST bei Aldin
12.10.2015	Geburtstag des Monats
13.10.2015	Spielenachmittag
15.10.2015	Erzählnachmittag und Qigong
19.10.2015	Gemeins. Singen Hr. Wolff
20.10.2015	Spielenachmittag und Skat
22.10.2015	VHS Hr. Schüttke „Singapur“
26.10.2015	Gemeins. Singen
27.10.2015	Spielenachmittag
28.10.2015	Kino-Café Dahme (mit kleinem Imbiss)
31.10.2015	Jahresabschlussfahrt nach Görlitz

Die Veranstaltungen beginnen um 14:00 Uhr, bei Skat um 12:30 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Das DRK-Team

Achtung!

EINLADUNG

Die besten Glückwünsche zu Ihrem Geburtstag übermitteln Ihnen, auf diesem Wege, die Stadt Golßen und das Deutsche Rote Kreuz.

Für alle Geburtstagskinder im Monat September 2015 findet die Geburtstagsfeier am Montag, dem 12.10.2015 um 14:00 Uhr im Seniorenclub statt.

Mit freundlichen Grüßen

Das DRK-Team



Welscamp des Golßener Angler e. V. am Neuendorfer See

„Auf zu den Welsen“ hieß es am 05.09.1015 für unsere Vereinsjugend. Uns wurde zugetragen, in Alt Schadow im Neuendorfer See fängt man sie ganz gut. Als Einstieg in die Materie stand eine Exkursion in die Fischerei Richter in Alt Schadow an. Eindrucksvoll erläuterte uns Fischer Wolfgang Richter, die Entstehung und Entwicklung der Fischerei auf dem Neuendorfer See und was es mit den Welsen hier auf sich hat. „Man kann sich gar nicht vorstellen, was man alles so im Magen eines Riesenwelses entdeckt“, so Herr Richter. „Ausgewachsene Blässhühner sowie Haubentaucher sind keine Seltenheit“. Jedoch der ungewöhnlichste Fund in dem Magen eines großen Welses war ein großes Stück Schinken.

Nebenbei bemerkt, das ist jetzt kein Anglerlatein! Es muss sich also so ereignet haben, dass ein Angler das Stück Schinken als Köder benutzt hat.

Der Wels hatte vermutlich auf den Köder angebissen und muss ihm allerdings entkommen sein. „Im Endeffekt hatte ich den Wels gefangen und noch dazu ein schönes Stück Schinken“, so Herr Richter.

Im Anschluss wurde die Fischerei dank Herrn Richter richtig lebendig, d.h. wir konnten direkt beim Fischen zusehen. Unsere Jugend konnte mit Hand am Zugnetz anlegen. Im Netz zappelten viele große und lebhaftes Zander, Karpfen, Störe und Schleie. Diese Bilder wird niemand so schnell vergessen.

Zum Schluss gab es dann den echten Wels in wahrer Lebensgröße. Dieser Wels hängt, allerdings präpariert im Verkaufsraum der Fischerei.

Nach diesen tollen Eindrücken ging es auf den Campingplatz nach Alt Schadow. Direkt am See haben wir unsere Zelte aufgebaut, bevor die Nacht einbrach. Dazu gesellte sich der später der extra engagierte Welsguide, der uns seine Angelgeräte und die verschiedensten Angeltechniken auf Wels vorstellte.

Aber wie es dann halt so mit dem Angeln ist, was nützt die beste Technik, wenn der Fisch nicht beißen will. Und so blieb der Riesenwels leider aus, aber dann vielleicht beim Welscamp im nächsten Jahr ... Petri Heil!!!

Enrico Wendt



Steinreich e. V.

Veranstaltungs- und Aktivitätenplan 2015 Dorfgemeinschaftshaus Steinreich



24.10.2015, 09:00 Uhr, Infotag
Vormittags Winterfestmachungen rund ums DGH und nachmittags: Fachvortrag und Workshop „Tipps für den Heimwerker“ - Alles rund um Aus- und Umbau - mit Dennis Roth

31.10.2015, 18:00 Uhr, Halloween
Für Groß und Klein. Am Rollschuppenkeller Schenkendorf.

Änderungen vorbehalten! An den freien Wochenenden Arbeitseinsätze möglich!

Dorfgemeinschaft Altgolßen e. V.



Herbstliches Blätterscheln in der Altgolßener Bücherstube

Wir laden wieder alle Interessenten und Leseratten zum Bücher- und Erfahrungsaustausch am Samstag,

dem 17. Oktober 2015 um 10:00 Uhr

in die Altgolßener Bücherstube ein.

Bringt Bücher mit und nehmt euch wieder viele Kinder- und Sachbücher, Romane aber auch Schallplatten und Kassetten mit nach Hause.

Wir sehen uns zum herbstlichen Blätterscheln in der Altgolßener Bücherstube, Dorfstraße 6!

Rosemarie und Wolfgang Schneider

Punktspiele - Monat Oktober 2015

SV 1885 Golßen I - Kreisoberliga Fk Südbrandenburg
SV 1885 Golßen II - Kreisklasse Nord

- Sa., 03.10.2015**
12.00 Uhr Brieske Senftenberg - SV Golßen I
- So., 04.10.2015**
14.00 Uhr GW Schlepzig - SV Golßen II
- Sa., 17.10.2015**
14.00 Uhr SV Golßen I - Gr. Leuthen/Gröd. II
- So., 18.10.2015**
14.00 Uhr SV Golßen II - SG Jamlitz/Lieberose
- Sa., 24.10.2015**
14.00 Uhr Germ. Ruhland - SV Golßen I
- So., 25.10.2015**
14.00 Uhr Kasel-Golzig - SV Golßen II
- Sa., 31.10.2015**
13.00 Uhr SV Golßen I - SpVgg. Finsterwalde
- So., 01.11.2015**
13.00 Uhr SV Golßen II - Hertha Niewitz
- So., 08.11.2015**
13.00 Uhr FC Schradenland - SV Golßen I
13.00 Uhr SV Golßen II - SV Lok Calau

Nachwuchs-Punktspiele

- So., 04.10.2015**
9.00 Uhr in Golßen D-Junioren
Pokal-Vorrunde Gruppe D mit SV Golßen, SG Schlieben/Schönwalde I, Goyatzer SV, TSG Lüb-
benau u. SG Wittmannsdorf/Gr. Leuthen I

Die beiden ersten Mannschaften erreichten die nächste Pokalrunde, die später ausgelost werden.

Nachwuchsspiele**So., 11.10.2015**

10.00 Uhr D-J. SV Golßen - SG Wittm./Leuth.

10.00 Uhr B-J. SpG Friedersdorf - SV Golßen

Sa., 31.10.2015

10.00 Uhr B-J. SV Golßen - Senftenberg

So., 08.11.2015

13.30 Uhr B-J. SpG Fiwa/Sonnew. - SV Golßen

**Spielplan Monat Oktober
SV Wacker 21 Schönwalde**

Wacker Schönwalde (LK Süd)

Wacker Schönwalde II (1. KK.)

Wacker Schönwalde (D-Jun.)

SG Schönw./Lubolz (E-Jun.)

SG Schönw./Golßen (F-Jun.)

**Sa., 03.10.2015**14 Uhr Blau-Weiß Vertschau - W.
Schönwalde**So., 04.10.2015**

10 Uhr Blau-Weiß Vertschau - SG Schönw./Golßen (F-Jun.)

14 Uhr Blau-Weiß Görtsdorf - W. Schönwalde II

Sa., 10.10.2015

10 Uhr SG Schönw./Golßen (F-Jun.) - Rot-Weiß Luckau II

10 Uhr SV Lok. Calau - SG Schönw./Lubolz (E-Jun.)

So., 11.10.2015

11 Uhr W. Schönwalde(D-Jun.) - TSG Lübbenau

Sa., 17.10.2015

14 Uhr W. Schönwalde - VfB Herzberg

So., 18.10.2015

14 Uhr W. Schönwalde II - Vorwärts Crinitz

Fr., 23.10.2015

20 Uhr FSV Großleuth./Gröd. - W. Schönwalde II

Sa., 24.10.2015

14 Uhr Rot-Weiß Luckau - W. Schönwalde

Sa., 31.10.2015

14 Uhr W. Schönwalde - FSV Lauchhammer

So., 01.11.2015

10 Uhr Goyatzer SV - SG Schönw./Golßen (F-Jun.)

13 Uhr W. Schönwalde II - Grün-Weiß Schlepzig

Verbandsschau 2015

Durch den Wasser- und Bodenverband „Nördlicher Spreewald“ ist im Oktober dieses Jahres geplant, die Verbandsschau mit den gewählten Schaubeauftragten sowie mit Vertretern der Gemeinden und Städte, der Landkreise sowie interessierten Bürgern im Bereich seines Verbandsgebietes durchzuführen.

Termin und Ort der Verbandsschau**Schaubereich 1**

Lübben, Hartmannsdorf, Radensdorf, Treppendorf, Steinkirchen, Groß Lubolz, Klein Lubolz

Freitag, 16.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Stadtverwaltung Lübben

Schaubereich 2

Krausnick, Groß Wasserburg, Leibsch, Hohenbrück, Neuendorf/See, Neu Lübbenau, Schlepzig, Münchehofe, Kehrigk, Groß Eichholz, Köthen, Birkholz

Montag, 19.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Schönwalde, Haus Kulick

Schaubereich 3

Butzen, Byhlen, Guhlen, Laasow, Ressen, Sacrow, Siegadel, Waldow, Zaue, Jessern

Dienstag, 20.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz

Schaubereich 4

Doberburg, Goyatz, Groß Liebitz, Klein Liebitz, Lamsfeld, Mochow

Mittwoch, 21.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz

Schaubereich 5

Alt Zauche, Wußwerk, Briesensee, Straupitz, Byhleguhre, Camminchen, Neu Zauche, Schmogrow, Fehrow, Burg, Drachhausen

Donnerstag, 22.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Amt Lieberose/Oberspreewald, Straupitz

Schaubereich 6

Biebersdorf, Dürrenhofe, Gröditsch, Krugau

Mittwoch, 14.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide,
OT Groß Leuthen**Schaubereich 7**

Briescht, Dollgen, Glietz, Groß Leine, Groß Leuthen, Klein Leine, Leibchel, Schuhlen-Wiese, Trebatsch, Mittweide, Wittmannsdorf/Bückchen, Kossenblatt

Dienstag, 13.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide,
OT Groß Leuthen**Schaubereich 8**

Alt Schadow, Kuschkow, Limsdorf, Plattkow, Pretschen, Werder

Montag, 12.10.2015

Uhrzeit: 09.00

Treffpunkt: Gemeindeverwaltung Märkische Heide,
OT Groß Leuthen**Schaubereich 9**

Leipe, Lübbenau, Ragow

Donnerstag, 15.10.2015

Uhrzeit: 08.30 Treffpunkt: Rathaus Lübbenau

Schaubereich 10

Rietzneuendorf-Staakow, Schönwalde, Waldow/Brand, Niewitz, Freiwalde, Golßen

Freitag, 23.10.2015

Uhrzeit: 08.30

Treffpunkt: Schönwalde, Haus Kulick

Hinweise zur Vermeidung von Frostschäden

Der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau weist darauf hin, dass unsere Kunden für Frostschutz an den Wasserleitungen und Wasserzählern selbst verantwortlich sind. Hierzu nachfolgende Ratschläge:

Wir empfehlen vor Einbruch der kalten Jahreszeit im Außenbereich liegende Leitungen, Wasserhähne und Ventile zu leeren, um Frostschäden vorzubeugen. In unbeheizten Räumen, wie beispielsweise im Keller, sollten Außentüren und Fenster im Winter geschlossen bleiben. Zusätzlichen Schutz bieten Stroh, Holzwole oder Dämmmaterial aus dem Baumarkt. Gute Dienste leistet auch ein Frostwächter, eine Art Heizlüfter, welcher die Räume leicht temperiert hält. Ganz besondere Vorsicht ist in Neubauten angebracht, die unter Umständen noch nicht beheizt werden, in denen aber schon Versorgungswasser vorgehalten wird.

Der Zugang zur Einführungsstelle der Wasserhausanschlussleitung, zur Hauptabsperr-Einrichtung und zum Wasserzähler muss stets freigehalten werden.

Dies ist besonders jetzt wichtig, da die ungehinderte Ablesung der Zählerstände gewährleistet sein muss.

Kunden, deren Zähler frostsicher eingepackt werden müssen, sowie Ferien- und Wochenendhausbewohner, bitten wir um direkte Mitteilung der Zählerstände.

Diese Meldung kann telefonisch unter **035471 85115** bei Frau Wolf, bzw. unter **035471 85116** bei Frau Schneider, oder auch schriftlich an den Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau, Schlossstraße 13a, in 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, erfolgen.

Wir bedanken uns für Ihr Entgegenkommen und Ihre Mitarbeit.

gez. *Annett Lehmann*
Verbandsvorsteherin

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine der Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet:

**Schleipzig 26.10.2015 - 06.11.2015 und
28.12.2015 - 08.01.2016**

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Am Seegraben 14
03058 Groß Gaglow
Tel.: 0355 5829-0
Fax: 0355 5829-31

Störmeldungen richten Sie bitte **werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr:**

Für den Bereich Trinkwasser
an Herrn Krüger **Tel.: 01520 5210557**

Für den Bereich Abwasser
an Herrn Ortak **Tel.: 01520 5216267**

Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich
an Wochenenden, Feiertagen und werktags von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr:

Gebäude- und Rohrleitungsbau GmbH Krausnick
Bergstraße 2/OT Krausnick
15910 Krausnick-Groß Wasserburg **Tel: 0176 20555616**
(Bereitschaftsdienst)

gez. *Annett Lehmann*
Verbandsvorsteherin

Selbsthilfegruppe Neubeginn

(Alkohol und Drogen) trifft sich jeden Mittwoch um 17:30 Uhr im **DRK Seniorenclub; Hauptstraße 35 in Golßen** (Jochen Stein: Tel.-Nr.: 035452 15671).

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung außerhalb der Öffnungszeiten	116117
Polizei	110
Zentrale Rufnummer der Leitstelle	0355 6320
Stromstörungshotline	0800 2305070
Gasstörungsdienst	03544 50260
Funk:	0171 4690129
Wasserstörungsdienst für Bereich TAZV Luckau für Havarien nach Dienstschluss	0800 8807088

TAZV Dürrenhofe/Krugau
Informationen unter der Rubrik: Vereine und Verbände!

Kirchliche Mitteilungen

Kirchliche Mitteilungen Oktober 2015

Monatsspruch Oktober

*Haben wir Gutes empfangen von Gott
und sollten das Böse nicht auch annehmen?*

Hiob 2,10

Gottesdienste:

4. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest

9.30 Uhr Freiwalde
11.00 Uhr Rietzneuendorf
11.00 Uhr Altgolßen
Zentralgottesdienst in der Dorfkirche Altgolßen mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen

11. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis / Erntedankfest

9.30 Uhr Golßen
9.30 Uhr Jetsch
10.00 Uhr Krossen (Landeskirchliche Gemeinschaft)
11.00 Uhr Zützen
11.00 Uhr Schönwalde
Zentralgottesdienst in der Dorfkirche Schönwalde mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen

18. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Drahnsdorf
11.00 Uhr Waldow

25. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Golßen
9.30 Uhr Freiwalde
11.00 Uhr Krossen
11.00 Uhr Rietzneuendorf

31. Oktober, Sonnabend / Reformationstag

10.00 Uhr St. Nikolaikirche Luckau
Festgottesdienst, anschließend Reformationsspiel in der Stadt

1. November, 22. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Mahlsdorf
9.30 Uhr Kasel-Golzig
11.00 Uhr Falkenhain
11.00 Uhr Schönwalde

Weitere Termine im Oktober:

Christenlehre Golßen:

1. - 3. Klasse:
Freitag, 12.30 - 13.30 Uhr
4. - 6. Klasse:
Freitag, 14.00 - 15.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Christenlehre in Waldow:

Mittwoch, 16.00 - 17.00 Uhr
in der Kirche Waldow

Frauenkreis

des Pfarrsprengels Golßen:
Mittwoch, 14.10., 14.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Frauenkreis Schönwalde:

Dienstag, 06.10., 19.00 Uhr
im Paul-Gerhardt-Saal

Männerkreis:

Donnerstag, 08.10., 19.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Gemeindechor

Rietzneuendorf:
Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr
im Gemeindehaus
Rietzneuendorf

Christenlehre in Schönwalde:

1. - 2. Klasse:
Donnerstag, 12.30 - 13.30 Uhr
3. - 4. Klasse:
Donnerstag, 14.00 - 15.00 Uhr
5. - 6. Klasse:
Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr
im Paul-Gerhardt-Saal

Christenlehre Kasel-Golzig:

Montag, 16.00 - 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Kasel-Golzig

Frauenkreis Kasel-Golzig:

Dienstag, 06.10., 16.00 Uhr
im Gemeindehaus Kasel-Golzig

Frauengesprächskreis:

Dienstag, 03.11.(!), 19.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Frauenchor Golßen:

Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr
im Pfarrhaus Golßen

Ökumenischer Kirchenchor

Schönwalde:
Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Schönwalde



Kultur Lotse

für das Gebiet der Ämter und Städte Calau, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Luckau, Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Altdöbern, Unterspreewald, Gemeinde Märkische Heide, Gemeinde Heideblick und Vetschau/Spreewald

Oktober 2015 bis November 2015

Amt Burg (Spreewald)

17./22./31. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Geführte Wanderung durch das 700-jährige Burg (Spreewald):

Von slawischer Besiedlung, Preußenkönigen und Sagengestalten Burg (Spreewald), ab Touristinformation

11./18. Oktober 2015, 10:00 Uhr

Des Fischers Kahnfahrt -

Erlebniskahnfahrt mit einem Spreewaldfischer (29 €), Kartenvorverkauf im Haus des Gastes Burg (Spreewald), Bootshaus Rehnuß

17. Oktober 2015, 10:00 Uhr

Radtour zur Fischzeit -

geführte Erlebnistour zu den Stradowener Fischteichen
25 € p. P. inkl. Eintritt & Mittagessen/
Kartenvorverkauf im Haus des Gastes Burg (Spreewald), ab Touristinformation

17. Oktober 2015, 15:00 - 17:30 Uhr

Herbstwanderung zum Teufelsberg

durch die renaturierte Spreeaue, musikalische Begleitung mit "Djewjanki" (5 €/ Kinder 3 €)
Dissen, Treffpunkt am Heimatmuseum

18. Oktober 2015, 15:00 Uhr

Ausstellungseröffnung

"Wandlung einer Landschaft" vom Fotografen Jürgen Matschie, Eintritt frei
Dissen, Heimatmuseum

21./22. Oktober 2015, 13:00 - 16:00 Uhr

Sagenhafter Spielnachmittag

Erw. 1,50 €/ Kinder 1 €
Burg (Spreewald), Heimatstube

22. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Kabarett mit dem SachsenDreyer:

"Die Weiber sind schuld - drum lasst sie uns preisen" (6 €)
Burg (Spreewald), Haus der Begegnung

1. bis 7. November 2015

3. Gesundheitswoche - ... natürlich November

Ruhe finden und Kraft tanken in der Stille der Natur. Bewegungs-, Entspannungs- und Gesundheitsangebote für Jedermann.
www.BurgimSpreewald.de

Stadt Calau

15. Oktober 2015, 14:00 Uhr

Kirchturmführung

mit herrlichem Ausblick über die Stadt, etwas ganz Besonderes ist die Besichtigung des Glockenstuhles und der kleinen Turmuhrenstube mit den drei Kirchturmuhrenwerken unterschiedlicher Zeitepochen, ev. Stadtkirche in der Kirchstraße in Calau, www.calau.de

17. Oktober 2015, 20:00 Uhr

1. Zinnitzer Oktoberfest,

feiern mit der nA und Live-Band in der Landwirtschaftshalle im Ortsteil Zinnitz, www.zinnitzer-verein.de

19. Oktober 2015, 13:00 Uhr

Calauer Sagentour,

geführte Oldtimerbustour mit Besichtigung der Kirchen in Kemmen und Groß Jehser, Anmeldung im Calauer Info-Punkt Tel. 03541 8958-0, www.calau.de

20. Oktober 2015, 16:00 Uhr

„Der Schäferstahl 2015 – unterwegs“

in der Calauer Stadthalle, Lindenstraße 18. Die Schäfer feiern ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum. Unterstützung erhalten sie dabei von Angela Wiedl und Richard Wiedl, Tickets: Doreen's Möbelgalerie Tel. 03541 2269, www.doreens-moebelgalerie.de





24. Oktober 2015, 20:00 Uhr

CAVEMAN – Du sammeln. Ich jagen!

Die Theater-Comedy in der Calauer Stadthalle, Lindenstraße 18. Für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen! CAVEMAN wirft einen ganz eigenen Blick auf die Beziehung zwischen Mann und Frau. Tickets: Doreen's Möbelgalerie Tel. 03541 2269, www.doreens-moebelgalerie.de

3. November 2015, 8:00 Uhr

In Calau clever kaufen – Großmarkt

auf dem Calauer Marktplatz und die Innenstadthändler haben viele Aktionen vorbereitet: „Gesund durch den Winter“, www.in-calau-clever-kaufen.de

8. November 2015, 10:00 Uhr

3. Geschichtsbörse OSL

Aussteller präsentieren Publikationen und heimatkundliche Forschungen in der Stadthalle Calau, Lindenstraße 18, www.heimatverein-calau.de

11. November 2015, 11:11 Uhr

Der Calauer Carneval Club stürmt das Rathaus,

entmachtet den Bürgermeister bis Aschermittwoch und krönt seine Prinzenpaare auf der Rathauptreppe der 38. Saison, die unter dem Motto „Nebel, Schatten, Dunkelheit beim CCC ist Gruselzeit“ steht.

13. November 2015, 16:30 Uhr

Kinder- und Familienkino

im Gemeindebüro der ev. Kirchengemeinde, Kirchstr. 32 in Calau, www.kinoinalau.jimdo.com

17:30 Uhr „Spare nicht am Sex, sonst hast du immer Not“ rät U. S. Levin

in seiner Lesung in der Stadtbibliothek Calau, Straße der Jugend 24, ob Schul- oder Menopause, ob glücklich oder verheiratet, ob einsam oder geschieden – in den urkomischen Satiren zur schönsten Nebensache findet sich jeder wieder! Eintritt: 8 Euro, KVV: Tel. 03541 891-512

19:30 Uhr Kino in Calau

im Gemeindebüro der ev. Kirchengemeinde, Kirchstr. 32 in Calau, www.kinoinalau.jimdo.com

14. November 2015, 18:30 Uhr

„Nebel, Schatten, Dunkelheit beim CCC ist Gruselzeit“

unter diesem Motto veranstaltet der Calauer Carneval Club in der Stadthalle, Lindenstraße 18, die erste Abendveranstaltung der 38. Saison. KVV: Tel. 03541 801238 oder Detlef.Schneider@ruv.de

Ausstellungen & Sehenswertes

„CALAU - gestern & heute“ Fotoausstellung des Calauer Heimatvereins im Rathaus, Platz des Friedens 10

Oldtimermuseum „Mobile Welt des Ostens, in der Straße der Freundschaft 28, Do. bis Di. von 10:00 – 16:00 Uhr www.mobileweltdesostens.de

Kunstkurse für Erwachsene

Atelier- und Kunstwerkstatt Henry Krzysch in der Cottbuser Straße 41, von Di. bis Do., 19:00 – 21:00 Uhr

„Knetkowski – ein Calauer Original“ Fotoausstellung berühmter Knetfiguren von Karlotta Knetkowski im Calauer Info-Punkt bis zum 30.10.2015

Gemeinde Märkische Heide

9. Oktober 2015, 18:00 Uhr

„Italienischer Abend“ in Groß Leuthen

Restaurant „Zur Eisenbahn“

17. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Country-Tanz in Pretschen

mit „Onkel Lu & Regina“
im Gasthaus Döring

24. Oktober 2015 und 25. Oktober 2015, 12:00 Uhr

„Hauskirmes mit Gänsebraten“ in Groß Leuthen

Restaurant „Zur Eisenbahn“

24. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Schlachtfest in Pretschen

mit Schlachte-Bufferet
Gasthaus Döring

25. Oktober 2015, ab 12:00 Uhr

Schnitzel/Bouletten-Essen & Außer-Haus-Verkauf in Pretschen

Frisch Geschlachtetes vom Schwein!

Gasthaus Döring

25. Oktober 2015, 10:00 Uhr

Trödelmarkt in Groß Leuthen

Dorfmitte nahe der Sparkasse
Anmeldung erbeten

31. Oktober 2015, 12:00 Uhr

„Großes Fischessen“ in Groß Leuthen

Restaurant „Zur Eisenbahn“

8. November 2015, 11:00 Uhr

Kirmes mit den „Welzower Blasmusikanten“

inkl. Mittagsmenü
Gasthaus Döring

14. November 2015 und 15. November 2015, 12:00 Uhr

Martinsgansessen in Groß Leuthen

Restaurant „Zur Eisenbahn“



Stadt Lübben (Spreewald)

16. Oktober 2015

Nachtklettern im Kletterwald Lübben

Ort: Kletterwald Lübben, Hartmannsdorfer Straße 27c
Web: www.kletterwald-luebben.de

17. Oktober 2015, 19:30 Uhr

Kabarett im Wappensaal „Männer ermannt euch!

Ein Herrenabend mit den Oderhähnen
Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

18. Oktober 2015, 17:00 Uhr

Sorbisches Herbstkonzert

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald)
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

24. Oktober 2015, 20:00 Uhr

Live-Musik in der Altstadtkneipe

Mit dem Duo Jakub Racek und Radek Va328 nkát. Beide Musiker spielten schon auf vielen großen Bühnen unter anderem auf Festivals in Nashville und Tennessee, erhielten zahlreiche nationale sowie internationale Auszeichnungen wie "Best European Guitarist", "Best Player of Year off the Bluegrass Association" und viele mehr. Sie nennen ihre Musik „Pick'n Roll“ und verbinden damit Elemente aus Bluegrass, Folk, Country, Blues und Rock'n'Roll. Fans gepflegter Live-Musik dürfen sich freuen.
Ort: *Cartoon*, Lübben, Gubener Straße
Infos: cartoon-luebben.blogspot.de

6. November 2015, 19:00 Uhr

Normale Härte“ Lesung mit Jürgen Löhle

Die TOUR, Europas größtes Rennradmagazin, bietet ihren Lesern nicht nur jede Art von Information rund um den geliebten Sport, sondern hält ihnen mit Jürgen Löhles Kolumne »Radschlag« auch humorvoll den Spiegel vors Gesicht. Brägel, typischer Antiheld, entspricht bei weitem nicht dem Ideal eines Radrennsportlers. Diese Kunstfigur von Jürgen Löhle ist die Hauptperson in seinen Glossen. Inzwischen gibt es vier Bände in der witzigen wie erfolgreichen Brägel-Reihe des Columnisten. Signierstunde im Anschluss.
Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

7. November 2015, 9:00 - 16:00 Uhr

Schaufischen der Teichwirtschaft Petkampsberg

Abfischen des Großen Inselteichs zwischen Lübben und Schlepzig mit einem Fischfest: Verkauf von Frisch- und Räucherfisch, für das leibliche Wohl sorgen außerdem Leckeres und Frisches vom Fleischer und Bäcker, Blasmusik und DJ im Festzelt sorgen für gute Laune.
Ort: Spreewaldgasthaus Petkampsberg
Infos: 035472 247, Web: www.luebbenau-spreewald.com

7. November 2015, 19:30 Uhr

The Swinging Partysans - Russischer Swing & Jazz

Chanson trifft Foxtrott, Slow-Fox auf Ballade, Two-Beat auf Bossa Nova, Smooth auf Blues - Musik zum Träumen und Chillen, verschmitzt mit einem Hauch Salon und Hinterhof. **Haben Sie bereits vom russischen Swing etwas gehört oder vielleicht dazu getanzt?**

Swing stand in Russland viele Jahre unter Verdacht subversiv zu sein, dass einer, der dort Swing spielt, sich auch heutzutage oftmals wie ein Partisan vorkommt. Der Name der Band weist auf diese Tatsache und die russischen Hintergründe hin, obwohl die Musiker der Band nicht nur aus Russland stammen.

Man fragt sich auch, ob in der „falschen Schreibweise“ des Wortes „Partysans“ ein Schuss Sahne für Party-Freaks mitschwingt? Die Band-Philosophie ist allerdings weit davon entfernt, „Party-Musik“ zu machen.

Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

8. November 2015, 17:00 Uhr

„Mozart Requiem“

Konzert des ökumenischen Kirchenchores Lübben, Schmöckwitzer Kammerorchester und Solisten.

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald)
Web: www.paul-gerhardt-luebben.de

14. November 2015, 19:30 Uhr

Songs of Lemuria

Schwarz-romantisches Klassik-Pop-Konzert mit Nik Page Mit ihren zeitlosen schwarz-romantischen Interpretationen von Depeche Mode, Duran Duran, a-ha, Queen, Led Zeppelin, Blind Passengers und The Doors hat sich die außergewöhnliche Klassik-Pop-Formation längst einen Namen über die Szene hinaus erspielt.

Der Star der Berliner Musical-Szene Jasmin M. Shaudeen trifft auf eine Ikone der deutschen Dark-Wave-Musik: Nik Page (Blind Passenger/s). Begleitet werden die beiden von der Paula Lindberg-Salomon-Preisträgerin Corinna Söller am Klavier (Salon-Orchester Jean Berlescu, Trio Fonell) und dem international renommierten Cellisten Uwe Christian Müller (Deutsches Kammerorchester Berlin, Neubrandenburger Philharmonie).

Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

20. November 2015 – 6. März 2016

Sonderausstellung

„Geschichte des Sports und der Lübbener Sportvereine“

Eröffnung: 19. November 2015, 17:00 Uhr im Wappensaal
Ort: museum schloss lübben
Infos: museum-luebben.de, Telefon 03546 187478

27. - 29. November 2015

Lübbener Adventsmarkt

Stimmungsvolle Bühnenprogramme, traditionelles Handwerk, Spezialitäten und Naschereien, Deko- und Geschenkideen

Ort: Marktplatz Lübben (Spreewald)
Infos: www.luebben.de





27. November 2015, 19:00 Uhr

Barock-Dinner-Show mit dem Hofstaat zu Dresden

Eine vergnügliche Begegnung mit August dem Starken und der Reichsgräfin von Cosel. Lassen Sie sich theatralisch und kulinarisch in das 18. Jahrhundert entführen, als Sachsen zu den einflussreichsten Mächten Europas zählte. In Vorbereitung auf die Audienz werden Sie zunächst vom Kammerdiener und der Schnür-Zofe der Gräfin in die Zeremonien am Hofe eingewiesen und erlernen sowohl Hofknicks als auch sächsische Verbeuge sowie weitere Floskeln der Etikette. Zofe Luise ist selbstredend bestens über das Leben bei Hofe informiert und von Verschwiegenheit hält sie offenbar wenig! Sodann erscheint seine Majestät in Erwartung eines Stelldicheins mit seiner berühmtesten Mätresse. Aber vielleicht findet er ja auch Gefallen an den anwesenden Frauenzimmern. Augusts Leibspeisen, deftig wie die Sitten am Hofe und zuckersüß wie die Damen des Hofstaates, runden dieses barocke Erlebnis im einst sächsischen Schloss zu Lübben kulinarisch ab.

Ort: Wappensaal Schloss Lübben
Infos: www.luebben.de

28. November 2015, 18:00 Uhr

Adventsmusik der Posaunenchor des Kirchenkreises Niederlausitz

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (Spreewald)
Infos: www.paul-gerhardt-luebben.de

(Änderungen vorbehalten)

Stadt Lübbenau / Spreewald

Ausstellungen:

1. Januar bis 31. Dezember 2015

Spreewald-Museum
Museumskaufhaus trifft Spreewaldbahn. Infos unter 03542 2472.

10. Januar bis 31. Dezember 2015

Nikolaikirche
„... sie macht die Leute fröhlich“ - Geschichte der Kirchenmusik.
Infos unter 03542 8567498.

seit 9. Mai 2015

Energieweg
Tagebau-Kraftwerk-Wohnen. Freiluftausstellung zur Lübbenauer Energiegeschichte. Infos unter 03542 403692

seit 15. Juni 2015

Haus für Mensch und Natur
Berauscher Spreewald - mit Ochsenfrosch Bully durch den Spreewald. Infos unter 03542 89210.

9. September bis 16. Oktober 2015

Medizinisches Zentrum Lübbenau
Die Deutsche Caricade. 70 Karikaturen werfen einen Blick zurück auf sieben Deutsche Jahrzehnte - Satirisch, bissig, aber immer Augenzwinkern und Humor. Infos unter 03542 871173.



6. Oktober bis 5. November 2015

Einkaufscenter Kolosseum

International – Spiele der Freundschaft im Rückblick. Die Fotoausstellung erinnert an viele tolle Momente bei den bisher stattgefundenen Spielen der Freundschaft. Infos unter 03542 85102.

Wiederkehrende Angebote:

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Naturerlebnistour „Wasserschlagwiese Lehde“. Die Tour „Wasserschlagwiese Lehde“ beginnt mit einer Einführung in das UNESCO Biosphärenreservat Spreewald und führt zur Wasserschlagwiese, erklärt Hintergründe zu deren Funktion und Bedeutung für den Natur- und Artenschutz. Infos unter 03542 887040.

Dienstags und freitags, 16:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Stadtführung. Erkunden des historischen Stadtkerns und entdecken von geschichtliche und kulturelle Besonderheiten der Spreewaldstadt. (Freitags mit Milena in Festtracht). Infos unter 03542 807040.

Mittwochs, 15:30 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Kremserfahrt. Stadtrundfahrt mit Gurkenfeldbesichtigung. Anmeldung erforderlich. Infos unter 03542 807040.

Mittwochs, 17:00 Uhr

Zum Grünen Strand der Spree

Spreewälder Gurkenseminar mit Spreewald-Christl. Nach dem Motto „Von sauer bis lustig“ erhalten die Gäste in Form eines, nicht ganz ernst gemeinten Seminars Wissenswertes rund um die Spreewälder Gurke. Begleitet wird das Programm von Liedern, humorvollen Versen und amüsanten Geschichten aus dem Spreewald. Infos unter 03546 8487.

Mittwochs und samstags, 10:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Lübbenauer Gurkentour – den Weg der Gurke vom Feld bis ins Glas erleben. Die Gürkeneinlegerei RABE führt durch ihren Betrieb, außerhalb der Erntezeit wird das „Gurkenwissen“ durch einen Vortrag und Verkostung vermittelt. Länge: etwa 32 km. Dauer: etwa 7 h.
Infos unter 03542 807040.

Donnerstags, 10:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Lübbenauer Storchentour. Während der Storchentour erleben die Gäste Störche in der Natur, in ihren Horsten und erhalten spannende Einblicke im Storchenzentrum über das Verhalten dieser besonderen Tiere. Länge: etwa 36 km. Dauer: etwa 7 h. Infos unter 03542 887040.

Donnerstags, 19:00 Uhr und 21:00 Uhr

Treffpunkt Spreewald-Touristinfo

Sagenhafter Spaziergang und sagenhafte Nachtwanderung durch die Lübbenauer Altstadt. Die Gäste tauchen ein in die zauberhafte Welt der Spreewälder Sagen. Auf diesem Spazierrundgang erleben sie sagenhafte Figuren des mystischen Spreewaldes - anschaulich gespielt und erzählt von Peter Lehmann. Infos unter 03542 887040.





Freitags, 19:00 bis 21:00 Uhr

Schwerdtner's Kahnfahrten

Sagenhafte Erlebniskahnfahrt. Auf dieser Abendkahnfahrt erleben die Gäste sagenhafte Figuren des mystischen Spreewaldes - anschaulich gespielt und erzählt von dem Gästeführer Peter Lehmann. Infos und Anmeldung unter 03542 887040.

Veranstaltungen:

Mittwoch, 14. Oktober 2015, 9:30 Uhr

Bibliothek Lübbenau

Bücherwurm Fridolin. In knapp einer Stunde nimmt der Gitarrist und Sänger sein junges Publikum mit auf eine Reise in die Welt der Bücher. „Geschüttelte Reime, Limericks, dichtende Lamas und lahmende Dichter“, verspricht er gleich zu Beginn und wärmt die Kinder mit dem Lied „Mein erstes Buch“ auf für eine ganze Reihe von Songs, die sich alle um den unterhaltsamen Zeitvertreib des Lesens drehen. Information und Anmeldung unter 03542 8721450.

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 19:00 bis 20:30 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau/Atelier

Das Kraftwerk von 1956 bis zur Gegenwart 2015 - Vortragsreihe im Rahmen des 700sten Geburtstag der Stadt Lübbenau/Spreewald. Vortrag von und mit Günter Noatsch. Informationen und Anmeldung unter 03542 403692.

Freitag, 16. Oktober 2015, 19:30 Uhr

Bunte Bühne Lübbenau/GLEIS 3

Auf einmal wird der Mücke schlecht ... ein urkomischer Abend mit Herricht & Preil und anderen Überraschungen. Mit unnachahmlichem Charme schlüpfen Matthias Greupner und Nico Bobzik in die Rollen dieser beiden Gedanken- und Wortjongleure der Sonderklasse. Mit von der Partie sind auch Sylvia Burza und Matthias Härtig, um die vergnügliche Revue mit Musik und überraschenden Einlagen abzurunden. Informationen und Anmeldung unter 0 3542 8896699.

Freitag, 16. Oktober 2015, 21:00 Uhr

Kulturhof Lübbenau

„Black Space Riders“, „VAyL“ & „No Bugdet“ Stonerrock. Zusammen zaubern die Drei ein akustisches Armageddon und schicken einen Ohrwurm nach dem anderen ins Rennen. Informationen und Anmeldung unter 03542 43441.

Sonntag, 18. Oktober 2015, 17:00 Uhr

Nikolaikirche Lübbenau/Spreewald

„Oh happy Day!“. Zu Gast ist der Gospelchor aus der Schlosskirche Ahrensburg.

Er zeigt eine andere Seite der Kirchenmusik. Informationen und Anmeldung unter 0 3542 8567498.

Freitag, 23. Oktober 2015, 18:00 Uhr

Bibliothek Lübbenau

„Schäfers Stündchen - Fröhlichkeit und Frauen“. Mit Kabarettist Alexander G. Schäfer.

Informationen und Anmeldung unter 03542 8721450

Freitag, 23. Oktober 2015, 14:00 bis 18:00 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau

Herbstfest am GLEIS 3. Die LÜBBENAUBRÜCKE lädt ein zum gemütlichen Beisammensein und kreativen Austausch rund um das Thema „Herbst“. Ein Nachmittag mit Allerlei zum Basteln, Kosten, Genießen und Erleben! Wer Lust hat Kürbisse zu schnitzen, in der Herbstfloristik aktiv zu sein, leckere Sachen vom Grill zu genießen und weitere liebevolle Angebote des Tages zu nutzen, sollte sich am GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau in der Güterbahnhofstraße einfinden. Warm und gesellig geht es am Nachmittag am Lagerfeuer zu, bevor um 19:30 Uhr in der Bunten Bühne Lübbenau schräge Texte vom SachsenDreyer und Jazz vom Feinsten mit Lena Hauptmann und Dan Baron präsentiert werden. Der Eintritt für die Vorstellung in der Bunten Bühne Lübbenau beträgt für Erwachsene 12 €, Ermäßigt 9 € und 6 € für Kinder. Informationen und Anmeldung unter 0 3542403692.

Samstag, 24. Oktober 2015, 21:00 Uhr

Altstadtviertel Lübbenau/Spreewald

15. Lübbenauer Musiknacht. Das Kultfest im Herbst. am letzten Oktoberwochenende. Verschiedene Gasthäuser der Lübbenauer Altstadt laden zu Livemusik und guter Unterhaltung ein. Informationen und Anmeldung unter 03542 3668.

Sonntag, 25. Oktober 2015, 15:00 Uhr

Zum Grünen Strand der Spree

A wie Aal & Z wie Zander. Die Spreewald-Christl heißt Sie willkommen zu einer humorvollen Plauderei um Fischfang, Wassermann und anderen Mythen und Sagen! Lassen Sie sich entführen und erfahren Sie warum der Spreewälder seine Heimat so gern hat! Informationen und Anmeldung unter 03542 2423.

Donnerstag, 29. Oktober 2015, 19:00 bis 20:30 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau/Atelier

Kahnbau im Spreewald - Vortragsreihe im Rahmen des 700sten Geburtstag der Stadt Lübbenau/Spreewald. Vortrag von und mit Peter Becker. Informationen und Anmeldung unter 03542403692.

Samstag, 31. Oktober 2015, 15:30 bis 19:30 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau/Kulturhof

Halloween-Party im Kulturhof am GLEIS 3. Mit Lampion-Umzug um 18:00 Uhr, mehr dazu auf der Homepage www.kulturhof-luebbenau.de. Informationen und Anmeldung unter 03542 43441.

Samstag, 31. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Nikolaikirche Lübbenau/Spreewald

Reformationsfest. „Immer Ärger mit Martin Luther“. Ein Orgelkonzert für Menschen ab 8. Danach spielt der Posaunenchor einen Choral vom Kirchturm, wie es im 18. Jahrhundert an diesem Tag üblich war. Informationen und Anmeldung unter 0 3542 8567498.

Donnerstag, 5. November 2015, 19:00 bis 20:30 Uhr

GLEIS 3 Kulturzentrum Lübbenau/Atelier

Alte Gaststätten und Hotels in der Spreewaldregion - Vortragsreihe im Rahmen des 700sten Geburtstag der Stadt Lübbenau/Spreewald. Vortrag von und mit Peter Becker. Informationen und Anmeldung unter 03542 403692.





Freitag, 6. November 2015, 18:00 Uhr

Salzgrotte im Spreewald

Lesung in der Salzgrotte. Thema der Lesung: wechselnd. Dauer incl. Entspannungszeit ca. 1 Stunde mit Gratis Glas Sekt oder Tee. Informationen und Anmeldung unter 03542 9399724.

Freitag, ab 6. November 2015, 18:00 Uhr

Gasthaus und Hotel Spreewaldeck

8. Lübbenauer Paulaner-Fest. Bayerische Spezialitäten und zünftige Musik erwarten die Lübbenauer und ihre Gäste bei ausgelassener Stimmung. Informationen und Anmeldung unter 03542 89010.

Freitag, 6. November 2015, 18:00 bis 23:00 Uhr

Altstadtviertel Lübbenau/Spreewald

Einkaufsnacht im Feuerzauber. Einkaufserlebnisse im historischen Stadtkern, Nachtshopping und viele Aktionen in den Geschäften der Altstadt mit einer Feuershow zum Abschluss. Informationen und Anmeldung unter 03542 2690.

Samstag, 7. November 2015, 9:00 bis 13:00 Uhr

EKC Kolosseum Lübbenau/Mall

Kinder-Flohmarkt im Kolosseum. Alle Trödler aufgepasst, der Kinder-Flohmarkt geht in die nächste Runde. Von 9:00 bis 13:00 Uhr können alle Schnäppchenjäger eifrig bei dem Flohmarkt von Kindern für Kinder feilschen und stöbern. Die jungen Händler bieten Spielzeug, Bekleidung, Bücher und vieles mehr. Wer nicht nur stöbern, sondern selbst einen Stand aufbauen möchte – Anmeldeformulare stehen auf der Homepage des Kolosseum zur Verfügung. Wir freuen uns auf Euch! Informationen und Anmeldung unter 03542 41159.

Samstag, 7. November 2015, 11:00 Uhr

Bunte Bühne Lübbenau

Landes-Film-Festival Berlin/Brandenburg. Sehr geehrte interessierte Besucher & Freunde des Amateurfilms, seien Sie unser Gast und schauen Sie, wie vielfältig & interessant der Amateurfilm sein kann. Einlass ab 10:30 Uhr und jederzeit zwischen den einzelnen Filmen möglich.

In den Pausen können Sie sich mit Speisen & Getränken versorgen. Wir würden uns freuen, wenn unser Filmfestival durch Ihre Hilfe ein noch breiteres Publikum bekommt. Informationen und Anmeldung unter 03542 8896699.

Samstag, 31. Oktober 2015, 21:00 Uhr

Kulturhof Lübbenau

„Welcoruss“ (RUS) Paganmetal & „Mysterion“ Blackmetal. Es ist eine Mischung aus Musik, die ins Epische und Mystische tendieren lässt. Die Texte sind überwiegend in Englisch, teilweise auf Deutsch und haben ihren Weg auf das erste Album geschafft, welches bis Anfang Januar in Bennys Klangkammer in Cottbus aufgenommen wurde. Informationen und Anmeldung unter 03542 43441.

Nutzen Sie auch den digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Lübbenau/Spreewald unter www.luebbenau-spreewald.de (Bereich Kultur) sowie den aktuellen Spielplan der Bunten Bühne Lübbenau unter www.buntebuehneluebbenau.de und des Kulturhofes unter www.kulturhof-luebbenau.de

Stadt Luckau

Niederlausitz Museum Luckau, Nonnengasse 1

Ausstellungen:

Dauerausstellung: Luckau - Tor zur Niederlausitz, Mensch. Kultur. Natur.
Dauerausstellung: Im Knast. Strafvollzug und Haftalltag in Luckau 1747 - 2005

„Sammlung Museum für Humor und Satire“, Nonnengasse 3, (Cartoon-lobby e. V.)

2. August 2015 bis 25. Oktober 2015, Lothar Otto - PRottoTYPEN - Cartoons und vieles mehr

Ort: Cartoonmuseum Brandenburg, Nonnengasse 3, Veranstalter: Cartoonlobby

Veranstaltungen Stadt Luckau

4. Mai 2015 bis 31. Oktober 2015

Ausstellung mit Bildern von Renate Winkler, „Danke, für diesen guten Morgen, danke, für jeden neuen Tag ...“

Ort: St. Nikolai Kirche Luckau, Veranstalter: Kirchengemeinde

3. Juli 2015 bis 12. November 2015

Lausitzer Filmnächte

Ort: Luckau und Lübben, Veranstalter: Verein „Mensch Luckau“, Lübbener Forum gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit

1. Oktober 2015 bis 31. Oktober 2015

Wannincher Kranichwochen

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

21. Oktober 2015 bis 24. Oktober 2015

Naturwunder Vogelzug - Kranichbeobachtung am Schlabendorfer See

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

16. Oktober 2015 bis 27. November 2015

Eröffnung Fotoausstellung

Ort: Luckau, Rathaus, Veranstalter: Stadt Luckau

18. Oktober 2015 bis 24. Januar 2016

Ausstellungseröffnung „Goldene Zeiten“ - Linoldruck und Malerei von Sabine Ostermann

Ort: Niederlausitz-Museum Luckau in der Kulturkirche, Nonnengasse 1, Veranstalter: Niederlausitz-Museum Luckau

21. Oktober 2015, 10:00 Uhr

„Töpfern wie die alten Lusizi“ - Ein Ferienangebot für Kinder

Ort: Niederlausitz-Museum Luckau in der Kulturkirche, Nonnengasse 1

21. Oktober 2015 bis 24. Oktober 2015

Naturwunder Vogelzug - Kranichbeobachtung am Schlabendorfer See

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

22. Oktober 2015, 16:30 Uhr

Naturwunder Vogelzug - Kraniche und Gänse beobachten mit den Rangern

Treff: Aussichtsturm an der Straße Goßmar - Freesdorf





22. Oktober 2015, 15:30 Uhr

Sielmanns Ferienzeit - Kranich-Rallye

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

23. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Lausitzer Filmnächte - Neuland

Ort: Schlossberg Luckau, Veranstalter: Mensch Luckau e. V.

24. Oktober 2015 bis 25. Oktober 2015

Trödelmarkt im Stadtpark für jedermann ohne Voranmeldung

Ort: Luckau, Stadtpark, Veranstalter: Veranstaltungsagentur Rica Neels

25. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Naturwunder Vogelzug - Kraniche und Gänse beobachten mit den Rangern

Treff: Aussichtsturm an der Straße Goßmar - Freesdorf

28. Oktober 2015 bis 31. Oktober 2015

Naturwunder Vogelzug - Kranichbeobachtung am Schlabendorfer See

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Wanninchen

29. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Naturwunder Vogelzug - Kraniche und Gänse beobachten mit den Rangern

Treff: Aussichtsturm an der Straße Goßmar - Freesdorf

29. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Sielmanns Ferienzeit - Lichterreise in Wanninchen

Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum

31. Oktober 2015, 17:30 Uhr

Lampionumzug

Ort: Kuhstall auf dem Gutshof 1 in Görlsdorf, Veranstalter: Heimatverein Görlsdorf e. V.

6. November 2015, 20:00 Uhr

1. Luckauer Nacht der Talente

Ort: Luckau, Schlossberg, Veranstalter: Landesgartenschau Luckau 2000 GmbH

13. November 2015, 19:30 Uhr

Konzert „The Swinging PartYsans“

Ort: Klostersaal der Kulturkirche, Nonnengasse 1, Luckau, Veranstalter: Stadt Luckau, TKS Lübben, Jüdische Gemeinde Königs Wusterhausen

Amt Lieberose / Oberspreewald

3. Oktober 2015, 17:00 Uhr

Straupitz

Konzert mit den Chordae Felicae

Schinkelkirche

3. Oktober 2015

Lieberose

Fuchsjagd mit reiterlichen Einlagen

sowohl Reiter als auch Kremser sind um Lieberose bei dieser Veranstaltung unterwegs.

4. Oktober 2015

Straupitz

9. Spreewälder Erntedank

- 10.00 Uhr Kirchgang mit Erntegaben und Spreewaldtrachten
11.00 Uhr „Die Caminchener Blasmusikanten“ - die größten Früchte (Kartoffel, Kürbis, Zucchini, Rübe) werden gesucht
12.30 Uhr 1. Auftritt Trachtentanzgruppe Straupitz
14.00 Uhr „Die Schmorgurken“
14.30 Uhr Rope Skipping der Jüngsten
15.00 Uhr „Die Schmorgurken“
15.30 Uhr 2. Auftritt Trachtentanzgruppe Straupitz
16.00 Uhr Alles über Herbstfrüchte – Herr Staritz vermittelt Wissenswertes
16.15 Uhr 3. Auftritt Trachtentanzgruppe Straupitz
16.30 Uhr Prämierung der größten Früchte und der Wettbewerbe (besten Melker und Kartoffelschäler)

7. Oktober 2015, von 19:00 bis 20:30 Uhr

Neu Zauche,

Vortrag: Das Wendentum - ein behüteter Edelstein

Alte Schule im „Dritten Reich“? Sorben/Wenden zwischen 1918 und 1945 in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Neu Zauche
Beitrag: 4,50 €

8. Oktober 2015, ab 15:00 Uhr

Lieberose

Vortrag im FiZ

„Reiseeindrücke aus Indien“
FiZ Lieberose, Mühlenstraße
Beitrag: 3,50 €

10. Oktober 2015

Byhleguhre

Kindersachen- und Spielzeugflohmarkt

Von 14:00 bis 17:00 Uhr im Kastanienhof
Infos unter: Tel.: 035475 804689

13. Oktober 2015, ab 14:00 Uhr

Lieberose

Treff des OV des BSV

die Mitglieder des OV Lieberose treffen sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft im Schützentreff in der Waldstraße

13. Oktober 2015, von 16:30 bis 19:30 Uhr

Lieberose

Blutspende des DRK

zu einer Blutspende sind alle gesunden Bürger im Alter von 18 bis 70 Jahren aufgerufen von 16:30 bis 19:30 Uhr in der Aula der Grundschule





15. Oktober 2015, ab 14:00 Uhr

Lieberose

Treff des OV der Volkssolidarität

dazu lädt die Volkssolidarität alle älteren Bürger herzlich ein, ab 14:00 Uhr im Kulturzentrum Halbasch, Thälmannstraße

16. Oktober 2015

Byhleguhre

Kürbisfest am Kastanienhof

17. Oktober 2015

Lieberose

Die Panzerwüste

Entstehung und Funktion des ehemaligen Truppenübungsplatzes Lieberose, sowie Mythen der Lieberoser Heide werden bei einer Führung durch Herrn Weigelt erklärt, Treff: 10:30 Uhr Schlosshof, Lieberose
Unkosten: 5,00 €, Anmeldung unter Tel. 033671 32788 erbeten

24. Oktober 2015

Lieberose, ab 16:00 Uhr

Chorkonzert mit dem Männerchor aus Fürstenberg

ab 16:00 Uhr im Bürgerzentrum „Darre“

Amt Unterspreewald

2. Oktober und 3. Oktober 2015

8. Waldower Oktoberfest auf der Wies'n in Waldow/Brand

Der Waldower Fastnachtsverein e. V. lädt zum diesjährigen 8. Oktoberfest nach Waldow herzlich ein! Programm 02.10.2015: ab 21:00 Uhr Disko „Hally Gally“ & „Peter Thormann“ mit einem DJ Battle. Programm 03.10.2015: ab 14:00 Uhr Fassanstich mit den Spreetaler Blasmusikanten, dem Andrea Berg-Double und der Disko „Hally Gally“ & „Peter Thormann“. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg, einen Kinderspielplatz und Bungee-Trampolin. Waldower Fastnachtsverein e. V.

7. November 2015, 09:00 Uhr

Großes Schaubfischen am Schlepzigter Inselteich

Ein herbstliches Volksfest mit Fischverkauf und guter Unterhaltung! Kommen und zählen Sie mit wie viel Fische im Netz zappeln! Frühschoppen ab 09:00 Uhr!, Teichgut Peitz GmbH Inselteich Schlepzig.

Internet: www.teich-gut-peitz.de

8. November 2015, 15:00 Uhr

42. Saison des Golßener Carneval Club e. V. - Seniorencarneval

Der GCC lädt herzlich zum Seniorenkarneval in den Treffpunkt Aldin ein! Karten dafür können unter: 035452 3015 bestellt werden.

Golßener Carneval Club e. V.

14. November 2015, 19:30 Uhr

42. Saison des Golßener Carneval Club e. V. - Eröffungsveranstaltung - „Golßen - nuff,-nuff“!

Am Samstag, dem 14. November 2015, startet die 42. Saison des Golßener Karnevals im Treffpunkt Aldin in Golßen. Karten für die Abendveranstaltung gibt es unter: 035452 15664.

Golßener Carneval Club e. V., Internet: www.gcc-golssen.de

Stadt Vetschau/Spreewald

10. Oktober 2015, 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Fotografiewerkstatt: **Der Herbst im Spreewald** mit Peter Becker
Wanderung von Raddusch zur Dubkowmühle und Kahnfahrt nach Leipe mit Fotostopps. Einkehr in die Dubkowmühle zur Mittagspause. Folgendes ist mitzubringen: Festes Schuhwerk, wettergemäße Kleidung, eigene Fotoausrüstung. Die Auswertung der Aufnahmen und Hinweise durch den Dozenten erfolgen auf einer Internet-Plattform. Entgelt 20,00 € (incl. Internet-Plattform), zzgl. Kahnfahrt 8,00 € bei mind. 10 Personen.
Treffpunkt: Radduscher Hafen

12. Oktober 2015

Marktplatz Lausitzer Kulturen

Handwerk, Archäotechnik und Mit-Mach-Aktionen in der Slawenburg Raddusch von der Steinzeit bis zum Mittelalter
Veranstaltungsort: Slawenburg Raddusch

13. Oktober 2015, 18:30 - 20:00 Uhr

Vortrag - Nach Berlin! Spreewälder Ammen und Kindermädchen in der Großstadt

Eine Veranstaltung der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur Cottbus in Zusammenarbeit mit der Domowina-Ortsgruppe
In vielen Familien der Niederlausitz ist das Wissen darum noch gegenwärtig, dass sich ihre Groß- oder Urgroßmütter als Ammen, Kindermädchen oder Dienstmädchen verdingten. Aber nur in Ausnahmefällen ist überliefert, warum oder unter welchen Umständen die Frauen in die Großstädte gingen, unter welchen Lebensumständen sie dort arbeiteten und wie es ihnen bei einer möglichen Rückkehr in die Heimat erging. Der Vortrag gibt Einblicke in das Leben der wendischen Bediensteten in Berlin und versucht vor allem auch Einzelschicksale konkret zu beleuchten. Referentin: Martina Noack, Kuratorin; Entgelt: 4,50 Euro

Veranstaltungsort: Bürgersaal, Bürgerhaus, August-Bebel-Straße 9

18. Oktober 2015, 16:00 Uhr

Orgelwandelkonzert mit dem Organisten Wieland Meinold aus Weimar
Veranstaltungsort: Wendische Kirche

23. Oktober 2015, 18:00 Uhr

Kabarett „Spötter-Trio“ - Wildwest in Germany

Sie lauern überall in der Prärie. Es gibt kein Entrinnen. Jede Flucht ist zwecklos. Egal ob Krankenkassen, Politiker oder Politessen, auf die Hilfe der Sheriffs können Sie da lange warten. Lassen Sie sich helfen, beim täglichen Überlebenskampf hier in Deutschland. Das Spötter-Trio hält tapfer zu Ihnen und sorgt dafür, dass die Schüsse der Gangsterbanden ordentlich nach hinten losgehen. Eintritt: 10,00 Euro

Veranstaltungsort: Bibliothek Lübbenau – Vetschau/ Ausleihstelle Vetschau, Maxim-Gorki-Straße 18

29. Oktober 2015, 14:00 - 15:30 Uhr

Lesung: **Sagenhafter Spreewald** - von Geschichten und Gedichten über Sagen, Sagengestalten und wendische Bräuche. Dozentin: Ingrid Groschke; Entgelt: 4,00 Euro

Veranstaltungsort: Bürgerhaus, August-Bebel-Straße 9

8. November 2015, 16:00 Uhr

Konzert mit Dagmar Flemming

Veranstaltungsort: Wendische Kirche

